

MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Frensdorf



Gemeinde Frensdorf

Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, www.frensdorf.de
Tel. 09502 9449-0, E-Mail: gemeinde@frensdorf.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do und Fr von 8.00 – 12.00 Uhr sowie zusätzlich
Di von 14.00 – 16.00 Uhr und Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Jahrgang 25

Freitag, den 27. März 2026

Nummer 3

Glasfaserausbau auf dem Weg gebracht

Vorbildhafte interkommunale Zusammenarbeit zwischen vier Landkreisgemeinden – Zuwendungsbescheid des Bundes in Höhe von fast 15 Mio. € sichert Ausbau von gigabitfähigen Glasfasertechnologien



Mit einem gemeinsamen Förderantrag sichern sich die Gemeinden Frensdorf, Litzendorf, Lisberg und Priesendorf die lang ersehnten Bundes-Fördermittel für den „Glasfaserausbau bis ins Haus“ aller bis heute noch nicht erschlossenen Anwesen. Ergänzt durch die Bayerischen Ko-Finanzierung in Höhe von ca. 4 Mio verbleibt bei den Gemeinden ein Eigenanteil von ca. 6 Mio. €. Durch die Wahl des Betreibermodells bleibt das Glasfasernetz im Eigentum der Gemeinden.

Der Eigenanteil wird somit langfristig durch Pachteinnahmen aus dem Netz wieder erwirtschaftet. Kürzlich fand im Rathaus Frensdorf zwischen den Bürgermeistern und Projektleitern der beteiligten Gemeinden die Auftaktbesprechung statt, in der gemeinsam die Projektabwicklung, die Zuständigkeiten sowie der Terminrahmen für den Ausbau festgelegt wurde.

Bereits ab dem Jahre 2027 sollen die Baumaßnahmen beginnen. Spätestens im Jahr 2031 sollen dann alle Betriebe und Wohnanwesen in den vier Gemeinden über einen zukunftssicheren Glasfaseranschluss bis ins Haus verfügen. Bevor die Planungs- und Bauleistungen ausgeschrieben werden, suchen die Gemeinden zunächst in einem Ausschreibungsverfahren ein geeignetes Telekommunikationsunternehmen, das sowohl den zuverlässigen Betrieb der Glasfasernetze übernimmt, als auch attraktive Internet-Tarife und Produkte für die Anschlussnehmer bietet.

Schon im Vorfeld hat sich die Gemeinde Frensdorf bereit erklärt, die Federführung dieses Projektes zu übernehmen. Unterstützt durch ein fachkundiges Planungsbüro werden in Frensdorf alle weiteren Ausschreibungen, Vergaben sowie die finanziellen Abrechnungen mit den beteiligten Kommunen abgewickelt werden. Einig waren sich die Teilnehmer aus den vier Gemeinden, dass dieses gemeinsame, zukunftsweisende Projekt durchaus als Vorbild für weitere interkommunale Projekte dienen kann.

Bürgerversammlung 2026

Die Bürgerversammlung nach Art. 18 GO findet für die Gemeinde Frensdorf mit ihren 14 Ortsteilen am **Freitag, 24. April 2026 um 18 Uhr** im Saal des Bauernmuseums in Frensdorf statt.

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
 - Kurzer Rückblick zu Projekten in der vergangenen Wahlperiode
 - Laufende Vorhaben und Ausblick auf geplante Projekte
2. Vorstellung der Bürgerstiftung Frensdorf
3. Finanzbericht
4. Verabschiedung des Ersten Bürgermeisters
5. Verabschiedung der Gemeinderatsmitglieder aus der letzten Wahlperiode und Vorstellung der neuen Gemeinderatsmitglieder
6. Wünsche und Anregungen

Im Anschluss besteht Gelegenheit zu Gesprächen im Innenhof des Bauernmuseums.

Jakobus Kötzner, Erster Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine 2026

Sitzung des **Bau – und Umweltausschusses**

am Dienstag, den 14. April 2026 um 17 Uhr

Sitzung **Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales, Sport und Tourismus (BKSST)**

am Donnerstag, den 16. April 2026 um 18 Uhr

Sitzung des **Gemeinderates**

am Dienstag, den 21. April 2026 um 19 Uhr

Weitere Sitzungstermine sowie evtl. Änderungen erfahren Sie rechtzeitig auf unserer Website unter www.frensdorf.de.

Trauungstermine 2026

Standesamtliche Trauungen

Eheschließungen sind in der Gemeinde Frensdorf jeweils zu nachstehend genannten Zeiten möglich:

Montag, Dienstag 8 – 15.30 Uhr

Donnerstag 8 – 17.30 Uhr

Freitag 8 – 12 Uhr

Als Serviceangebot können Trauungen auch an einem Samstag im Monat für unsere einheimischen Bürger angeboten werden.

Für das Jahr 2026:

18.04.2026 23.05.2026 27.06.2026 18.07.2026 08.08.2026
05.09.2026 10.10.2026 14.11.2026 12.12.2026

Bitte informieren Sie sich über die entsprechende Vorgehensweise Ihrer standesamtlichen Trauung und reservieren Sie **rechtzeitig** einen Trauungstermin mit unserer Standesbeamtin: **Frau Homner** (Tel.-Nr. 09502/9449-27 oder per Email unter natalie.homner@frensdorf.de)

Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe



**Fälligkeit Vorausleistung
30.04.2026**

Bitte beachten Sie, dass auch im Jahr 2026 keine gesonderte Mitteilung über die Vorauszahlung (Abschlag) erfolgt. Bitte überweisen Sie die Vorauszahlung (siehe Abrechnungsbescheid über Benutzungsgebühren für das Jahr 2025) zum 30.04.2026 auf eines unserer Konten. Prüfen Sie ggf., ob Sie den Betrag bereits überwiesen haben.

Wenn Sie ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, ist für Sie nichts zu veranlassen.

Folgen verspäteter Zahlung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Auracher Gruppe weist darauf hin, dass bei nicht rechtzeitiger Beitrags- und Gebührenzahung Säumniszuschläge und Mahngebühren anfallen. Bei einer Säumnis von mehr als 3 Tagen ist gemäß Art. 13 KAG bzw. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO i. V. m. § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen, auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren nach unten abgerundeten Beitrags- und Gebührenbetrages zu entrichten.

Außerdem haben Sie gegebenenfalls die entstehenden Mahngebühren und Zwangsvollstreckungskosten zu tragen.

Das gilt auch dann, wenn Sie gegen den Bescheid Widerspruch erhoben haben.

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	
ILS - Integrierte Leitstelle Bamberg-Forchheim	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kinder- und Jugendtelefon (Nummer gegen Kummer)	116 111
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Hospizverein Bamberg	0951 955070
Allgemeine Sperrnummer	116 116
Bayernwerk AG Stromstörungen.....	0941 28003366
Gasstörungen	0941 28003355
Rheingas - Gasstörung	
Baugebiet Schultheisenhäcker	0800 7434642
Westfalen AG - Gasstörung	
Baugebiet Kerntner Feld BA I	05459 80625
Wasserversorgung Auracher Gruppe	
Bereitschaft/Notruf	0951 290777 0171 5265055
Rathaus Zentrale	09502 9449-0
Erster Bürgermeister	9449-31
Geschäftsleitung, Kämmerei, Personal	9449-33
Sekretariat Bürgermeister/Geschäftsleitung	9449-29
Personalamt	9449-30, -35
Kasse	9449-21, -23, -28
Steueramt, Verbrauchsgebühren	9449-23
Rente und Soziales, Mitteilungsblatt	9449-29

Einwohnermelde- und Passamt, Wahlen	9449-20, -22, -27
Standesamt, Friedhofsamt	9449-27
Bau- und Ordnungsamt, Verkehr	9449-25, -38
Liegenschaften	9449-36
Kläranlage Frensdorf	921103
Jugendbeauftragte Karin Raabe	0171 7154652
oder	01511 8567340
Seniorenbeauftragte	
Michaela Heintz-Seeberger	9449-37 0170 2017738
Gemeindebücherei Frensdorf	490264
AWO-Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf	924224
Kindertagesstätte St. Otto Reundorf	7564
Johanniter Kita „Kleine Entdecker“ Herrnsdorf	09502 2750101
Johanniter Waldkindergarten	
„Gummistiefelzwerge“ Schlüsselau	0173 7277602
Grund- und Mittelschule Frensdorf	921120
Schulhaus Pettstadt	921130
Mittagsbetreuung	
Grund- u. Mittelschule Frensdorf - Pettstadt	9247900
Bauernmuseum Frensdorf	0951 859650
Kath. Pfarramt Frensdorf	921080

Anlage 18 (zu §§ 78 und § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Frensdorf

Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:

4.187

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

3.336

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

3.312

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

24

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familiename, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.: Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
03	Alternative für Deutschland	Müller Thomas, Dachdecker	797
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Lang Carmen, Verwaltungsangestellte	330
10	Initiative Gemeinde Frensdorf	Miguletz Mario, Leiter Planung und Steuerung	2.185

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass **Miguletz, Mario** mit **2.185** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
- kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum

18. MRZ. 2026

Unterschrift

Roland Hack
Roland Hack, Gemeindevahlleiter



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Frensdorf

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	4.187
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	3.336
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	63.094
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	49

2. Insgesamt sind 20 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	7.631	2
03	Alternative für Deutschland (AfD)	10.668	3
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	5.526	2
06	Frensdorfer Bürgergemeinschaft (FBG)	6.617	2
07	Bürgerliste Reundorf (BLR)	8.270	3
08	AKTIVE WÄHLERLISTE Herrnsdorf - Schlüsselau - Wingersdorf - Ellersdorf Lonneshof (AWL)	8.928	3
09	Vereinigte Christliche Wählerliste Abtsdorf - Birkach - Hundshof - Vorr (VCW)	6.557	2
10	Initiative Gemeinde Frensdorf (IGF)	8.897	3

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

18. MRZ. 2026

Unterschrift

Roland Hack

Roland Hack, Gemeindewahlleiter



Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde Frensdorf

Anlage zur
Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Gemeinderats
am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Lechner Walburg, Lehrerin, 1965	847
2	Weidner Alexander, Landwirt, 2002	786

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ²⁾ : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Oppelt Daniel, Landschaftsgärtner, 1985, Reundorf	671
4	Blauberger Robert, Bauhofmitarbeiter, 1964	643
5	Pabsthart Udo, Baugerätevermieter, 1973, Vorra	532
6	Burkard Frank, Schichtkoordinator, 1978	470
7	Schmitt Stefan, Industriemeister, 1978	418
8	Reinwald Luis, Jura-Student, 2001	380
9	Messingschlager Silvia, Verwaltungsangestellte, 1976	335
10	Armbruster Christian, Fachangestellter, 1975, Vorra	278
11	Scheuerer Patrick, Leitender Angestellter, 1992	275
12	Popp Vanessa, Lehrerin, 1995	272
12	Dotterweich Robert, technischer Angestellter, 1964	272
14	Paul Markus, Verkäufer im Einzelhandel, 1977	237
15	Lechner Inka, Sonderpädagogin, 2001	234
16	Weigel Michael, Bauhofmitarbeiter, 1986	230
17	Mücke Florian, Monteur	210
18	Windfelder Andreas, Einsteller, 1980	195
19	Schiller Bianca, Bäckereifachverkäuferin, 1988	179
20	Wicht Sigrid, Heilpädagogische Unterrichtshilfe, 1958	167

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 15 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familiename, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Müller Thomas, Dachdecker, 1969, Frensdorf	1.849
2	Büttner Nicole, Dentalhygienikerin, 1990, Untergreuth	1.155
3	Winkler Anita, Büroangestellte, 1970, Frensdorf	963

Listennachfolger:

Nr.	(Familiename, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Behringer Lothar, Rentner, 1974, Vorra	920
5	Neumann Jonas, Stuckateur, 2000, Untergreuth	815
6	Büttner Thomas, Brauer- und Mälzermeister, 1989, Untergreuth	722
7	Heimbach Michael, KfZ-Meister, 1987, Frensdorf	615
8	Schwank Jan, Zimmerermeister, 1982, Abtsdorf	566
9	Büttner Michael, Braumeister, Untergreuth	508
10	Pflaum Christian, Landschaftsgärtner, 1980, Vorra	491
11	Böhm Ronny, Spenglermeister, 1975, Abtsdorf	482
12	Messingschlager Michael, Spengler, 1984, Vorra	439
13	Windfelder Sven, Dachdecker, 1994, Reundorf	406
14	Frank Dietmar, Außendienst, 1963, Vorra	383
15	Krebs Renate, Verkäuferin, Untergreuth	354

Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nm. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Lang Carmen, Verwaltungsangestellte, 1975, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	887
2	Lumma Patrik, Dipl.-Puppenspieler, 1969, Gemeinderatsmitglied, Vorra	517

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Mohl Hans-Jürgen, Biolandwirtschaftsmeister, 1959, Abtsdorf	440
4	Antoni Clemens, Dozent f. politische Bildung, 1959, Abtsdorf	340
5	Denzler Gabriele, Dipl.-Pädagogin, 1974, Reundorf	326
6	Jarmola-Brütting Elisabeth, Erzieherin, 1980, Frensdorf	295
7	Weinberger Sophia, Holzblasinstrumentenmacherin, 1994, Lonnershof	274
8	Roth Carolin, selbst. Dipl.-Restauratorin, 1972, Abtsdorf	230
9	Dotterweich Iris, Möbelrestauratorin, 1969, Vorra	210
10	Lich Petra, Gärtnerin, 1981, Reundorf	206
11	Steger-Böhnlein Margit, Sozialpädagogin i.R., 1958, Frensdorf	202
12	Panradl Sabine, Betriebswirtin, 1965, Lonnershof	198
13	Lenhart Rolf, Dipl.-Germ. (univ.), Dozent, 1978, Abtsdorf	187
14	Bock Robert, Werkpädagoge, 1977, Reundorf	186
15	Popp Hans-Georg, Gymnasiallehrer i.R., 1951, Frensdorf	179
16	Trykowski Michael, selbst. Architekt, 1951, Lonnershof	178
17	Böhnlein Werner, Industriemeister i.R., 1956, Frensdorf	173
18	Hader-Popp Sigrid, Gymnasiallehrerin i.R., 1953, Frensdorf	170
19	Breitenstein Jessica, Geschäftsführerin i. B. erneuerbare Energien, 1980, Abtsdorf	167
20	Lenhart Andrea, Dipl.-Sozialpädagogin, 1976, Abtsdorf	161

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Frensdorfer Bürgergemeinschaft

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Windfelder Matthias, Elektromeister, 1979, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1.205
2	Neundorfer Norbert, Rentner, 1958, Gemeinderatsmitglied, Zweiter Bürgermeister, Frensdorf	903

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Fuchs Franziska, Realschullehrerin, 1986, Frensdorf	718
4	Hahn Dieter, Rentner, 1958, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	689
5	Kepling Alexander, techn. Hausverwalter, 1984, Frensdorf	391
6	Renner Carsten, Sonderschullehrer, 1974, Frensdorf	270
7	Eckert Jochen, Industriemeister Metall, 1979, Frensdorf	263
8	Neundorfer Konrad, Prozessbegleiter PQT, Frensdorf	255
9	Dr. Oberpaul Petra, Lehrerin, Frensdorf	213
10	Böttcher Frederik, Verwaltungswirt, 2001, Frensdorf	207
11	Kraus Claudia, verantwortliche Flugbegleiterin, 1976, Frensdorf	198
12	Heimbach Franziska, Studentin, 2007, Frensdorf	193
13	Klöhr Maria-Christin, Drehbuchautorin, 1977, Frensdorf	190
14	Bräunig Frank, Einsteller, 1975, Frensdorf	181
15	Kraus Bastian, Schüler, 2006, Frensdorf	160
16	Windfelder Marian, Auszubildender Mechatronik, 2006, Frensdorf	146
17	Hahn Marisa, M.A., Kommunikationsmanagerin, 1995, Frensdorf	131
18	Bock Martin, Dipl.-Ingenieur, 1986, Frensdorf	130
19	Stumm Christoph, Geschäftsführer, 1984, Frensdorf	105
20	Landgraf Christian, Prüfplaner, 1981, Vorra	69

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Bürgerliste Reundorf

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nm. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familiename, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Amberger Martin, Angestellter, 1968, Gemeinderatsmitglied, Reundorf	1.075
2	Münzel Roland, techn. Angestellter, 1970, Gemeinderatsmitglied, Reundorf	827
3	Klinner Florian, Müllermeister, 1990, Reundorf	705

Listennachfolger:

Nr.	(Familiename, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Rüger Christoph, Bankbetriebswirt, 1991, Reundorf	666
5	Pauli Florian, Polizeibeamter, 1991, Reundorf	645
6	Weinert Thomas, Elektriker, Reundorf	560
7	Münzel Franziska, Studentin, 2000, Reundorf	407
8	Herrmann Christopher, Polizeibeamter, 1986, Reundorf	402
9	Winkler Lea, Verwaltungssekretärin, 2006, Reundorf	399
10	Gäcklein Maria, Patientenbetreuerin, 1994, Reundorf	355
11	Fleischmann Marion, Projektleiterin, 1989, Reundorf	344
12	Kraus Kristina, Justizbeamtin, 1988, Untergreuth	285
13	Fricke Christian, Ingenieur, 1988, Reundorf	258
14	Justi Angelika, Vermögensberaterin, 1964, Reundorf	235
15	Löhr David, Versicherungskaufmann, 2000, Reundorf	214
16	Vogel Matthäus, Heizungsbauer, 1991, Untergreuth	211
17	Dippold Michael, Bauleiter, 1989, Reundorf	196
18	Lindner Miriam, Sachbearbeiterin, 1994, Reundorf	174
19	Sembritzki Micha, Braumeister, 2001, Reundorf	157
20	Justi Jörg, Bürokaufmann, 1963, Reundorf	155

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort AKTIVE WÄHLERLISTE Herrnsdorf - Schlüsselau - Wingersdorf - Ellersdorf - Lonnershof

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Schüpferling Carmen, Studienrätin (RS), Gemeinderatsmitglied, Schlüsselau	993
2	Burkard Johannes, B. Eng., Wirtschaftsingenieur, 1989, Ellersdorf	863
3	Diller Günter, Dipl.-Verwaltungswirt (FH) i.R., 1958, Gemeinderatsmitglied, Herrnsdorf	781

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Burkard Hubert, Angestellter, Herrnsdorf	566
5	Schick Anna, Sozialarbeiterin, Schlüsselau	530
6	Reck Dameon-Erick, Metallbaumeister, Schlüsselau	488
7	Krebs Benjamin, Schichtleiter, Herrnsdorf	454
8	Pröls Klaus, Servicetechniker, 1995, Herrnsdorf	437
9	Burkard Daniel, selbst. Unternehmer Forsttechnik, 1985, Wingersdorf	424
10	Weiß Daniel, Mechatroniker, Herrnsdorf	370
11	Schmitt Armin, Bankbetriebswirt, Herrnsdorf	367
12	Murk Franz-Josef, Abteilungsleiter, 1964, Herrnsdorf	355
13	Buchhold Kai, Projektmanager, 1978, Herrnsdorf	353
14	Lunz Manfred, Maschinenbautechniker, Wingersdorf	337
15	Weiß Werner, Abteilungsleiter, Herrnsdorf	331
15	Krebs Marie, Schülerin, Herrnsdorf	331
17	Weiß Andreas, Elektromonteur, Herrnsdorf	311
18	Fleischmann Uwe, Serviceleiter, Herrnsdorf	272
19	Wacker Thomas, Maschinenschlosser, 1970, Herrnsdorf	261
20	Hecker Christian, Rentner, Herrnsdorf	104

Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort Vereinigte Christliche Wählerliste Abtsdorf - Birkach - Hundshof - Vorra

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Dr. Fischer Martin, Stellv. Referatsleiter, 1980, Gemeinderatsmitglied, Birkach	824
2	Wurm Manfred, Rentner, 1960, Gemeinderatsmitglied, Abtsdorf	798

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Verleger Pascal, Regierungsinspektorwärter, 2005, Hundshof	480
4	Beck Susanne, M.A., Lehrkraft f. berufl. Bildung, 1978, Gemeinderatsmitglied, Vorra	443
5	Fischer Matthias, Bankkaufmann, 1973, Birkach	418
6	Schieweck Sabine, Bankkauffrau, 1971, Birkach	383
7	Sauer Anja, Geschäftsführerin, 1975, Gemeinderatsmitglied, Abtsdorf	377
8	Schuhmann Andreas, Techniker f. Maschinenbau, 1963, Abtsdorf	375
9	Drescher Christian, selbst. Feinwerkmechanikermeister, 1977, Birkach	331
10	Denzler Roland, Verfahrensmechaniker - Kunststofftechnik, 1983, Vorra	295
11	Volk Inge, Sachbearbeiterin, 1971, Birkach	262
12	Fröhling Marco, Energieelektroniker, 1985, Birkach	220
13	Nickol Peter, Kaufmännischer Leiter, 1979, Vorra	205
14	von Grafenstein Monika, Rektorin, 1968, Hundshof	201
15	Beck Johanna, Social Media Managerin, Vorra	198
16	Bernhardt Lucas, Bürokräft, Vorra	191
17	Sauer Julia, Angestellte im Finanzwesen, 1999, Abtsdorf	172
18	Dotterweich Theresia, Rentnerin, Vorra	166
19	Stenglein Gabriele, Sachbearbeiterin, 1975, Abtsdorf	121
20	Stenglein Saskia, pharmazeutisch-techn. Assistentin, 2002, Abtsdorf	97

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Initiative Gemeinde Frensdorf

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nm. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 20 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Schad Florian, Fachkraft Immobilien-Service, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	816
2	Walz Matthias, Bauhofmitarbeiter, Obergreuth	770
3	Krapp Markus, Schreinermeister, Obergreuth	605

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl.: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ²⁾ : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
4	Miguletz Mario, Leiter Planung und Steuerung, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	2.017
5	Krapp Eileen, Floristin, Frensdorf	417
6	Philipp Monika, Dipl.-Kauffrau (FH), Frensdorf	368
7	Walz Norbert, Industriemechaniker, Obergreuth	364
8	Lefever Birgit, Friseurin, Frensdorf	355
9	Zeiler Stefanie, Büroangestellte, Frensdorf	327
10	Schad Christian, Dipl.-Kaufmann, Frensdorf	300
11	Gäcklein Markus, selbst. Kaffeeröster, Frensdorf	297
12	Bräunig Rainer, Lagerist, Frensdorf	290
12	Schmitt Matthias, Führungskräftetrainer, Frensdorf	290
14	Dumrauf Michaela, Altenpflegefachkraft, Untergreuth	287
15	Gäcklein Alexander, selbst. Cafebetreiber, Vorra	281
16	Wicht Marie, Angestellte, Rattelshof	238
17	Krapp Andreas, Teamleiter, Obergreuth	234
18	Leidner Tobias, Jurist, Frensdorf	230
19	Hagendorff Svenja, stellv. Teamleitung, Reundorf	215
20	Brückner Steffi, Kauffrau im Einzelhandel, Obergreuth	196

Abgabefrist digitaler Bauantrag

Hinweise zur Einreichung von Bauanträgen beim Landratsamt Bamberg



Neben der papiergebundenen Antragstellung können Bauanträge von den bauvorlageberechtigten Entwurfsverfassern seit einiger Zeit auch digital über eine Bayern-ID gestellt werden. Die Bauanträge müssen grundsätzlich **direkt beim Landratsamt Bamberg** eingereicht werden.

Das Landratsamt leitet die Antragsunterlagen nach einer Vorprüfung an die Gemeinde weiter, damit die Pläne auch dort geprüft und in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses behandelt werden können.

In der Sitzung können nur Bauanträge behandelt werden, die der Gemeinde mindestens zwei Wochen (zehn Werktage) vorher vorliegen.

Wir empfehlen Ihnen daher, die Bauanträge rechtzeitig, am besten mindestens vier bis sechs Wochen vor der entsprechenden Sitzung des Bau- und Umweltausschusses beim Landratsamt einzureichen, damit der Antrag noch rechtzeitig an uns weitergeleitet wird, vorgeprüft und in der Sitzung behandelt werden kann.

Ausnahme: Formlose Bauvoranfragen an die Gemeinde, Genehmigungsfreistellungen, sowie Anträge auf isolierte Befreiung können nach wie vor direkt bei der Gemeinde abgegeben werden. Hierfür reicht eine Abgabefrist von zwei Wochen vor der Sitzung aus. Bitte lassen Sie uns auch diese Unterlagen zusätzlich in digitaler Form (PDF-Format) zukommen. Die Sitzungstermine werden jeweils rechtzeitig vorher auf der Gemeinde-Homepage bekanntgegeben.

Bei Rückfragen zum Bauantragsverfahren wenden Sie sich bitte gerne an das Bauamt der Gemeinde Frensdorf (Herr Schnell, Tel. 9449-25, stefan.schnell@frensdorf.de oder Herr Spielberger, Tel. 9449-38, timo.spielberger@frensdorf.de). Ausführliche Informationen zur Einreichung des digitalen Bauantrags erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Bamberg (www.landkreis-bamberg.de).

Öffentliche Veranstaltungen

Wichtige Hinweise für die Betreiber von öffentlichen Veranstaltungen



Vollzug des Gaststättengesetzes (GastG) und des Bayer. Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG)

Für alle Arten von öffentlichen Veranstaltungen in der Gemeinde, bei denen Alkohol ausgegeben wird, ist eine **vorübergehende Gaststättengestattung** erforderlich.

Für die Beantragung kann das Antragsformular auf der Gemeinde-Homepage (www.frensdorf.de > Rathaus & Bürgerservice > Digitales Rathaus/Formulare) verwendet werden, kann aber auch per einfacher EMail erfolgen. Der Antrag ist **spätestens zwei Wochen (bzw. 10 Werktage) vor Beginn der Veranstaltung** bei der Gemeinde Frensdorf einzureichen. Bei Veranstaltungen, die unter gleichen oder ähnlichen Voraussetzungen regelmäßig stattfinden, gilt die vorübergehende Gaststättengestattung zwei Wochen nach der Beantragung als genehmigt, auch wenn kein schriftlicher Bescheid durch die Gemeinde erlassen wird (**Genehmigungsfiktion**). Bei nicht fristgerecht eingereichten Anträgen oder bei „Großveranstaltungen“ (z. B. mit hohem Besucheraufkommen) ist grundsätzlich ein schriftlicher Genehmigungsbescheid – ggf. mit

sicherheitsrechtlichen Auflagen – erforderlich. Das Ermessen liegt hier immer bei der Gemeinde als örtlich zuständige Sicherheitsbehörde.

Unter anderem sind im Vorfeld der Veranstaltungen folgende Punkte zu beachten oder zu klären:

- Der verantwortliche Antragsteller muss während der Veranstaltung **durchgehend telefonisch erreichbar** sein (z. B. für die Polizei, das Landratsamt, die Gemeinde oder die Integrierte Leitstelle).
- Es muss ein **Jugendschutzbeauftragter** mit Handynummer benannt werden (es darf sich dabei nicht um die gleiche Person handeln, die bereits als Antragsteller genannt wurde).
- Für die Veranstaltung sind die genauen **Betriebszeiten und Örtlichkeiten**, sowie die zu erwartende **Zahl der gleichzeitig anwesenden Besucher** anzugeben.
- Es muss vom jeweiligen Verein/Betreiber ein **Ordnungsdienst** eingesetzt werden (mindestens eine Person pro 100 Besucher). Für Großveranstaltungen ist ein **professioneller Sicherheitsdienst** zu bestellen. Bei Einsatz eines professionellen Sicherheitsdienstes sind bereits bei der Beantragung der Name und der Sitz der Sicherheitsfirma, sowie jeweils die **Vor- und Nachnamen der eingesetzten Sicherheitskräfte** mit anzugeben.
- **Alkoholische Getränke** dürfen nur von volljährigen Personen verkauft werden.
- **Feuerwehruzufahrtsstraßen** und sonstige **notwendige Fahrgassen für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge** sind dauerhaft freizuhalten.
- Für Besucher müssen in ausreichender Breite (mind. 1,20 m pro 200 Besuchern) **mindestens zwei entgegengesetzt liegende Ausgänge ins Freie bzw. zu Rettungswegen** führen. Diese müssen jederzeit frei begehbar und gekennzeichnet sein.
- Im Bereich des Grills, der Bühne oder von Feuerstellen müssen **Feuerlöscher** vorhanden sein.
- Für die Gewährleistung des Brandschutzes dürfen nur **schwer entflammable Deko-Materialien** verwendet werden.
- Bei Veranstaltungen, bei denen viele auswärtige Besucher erwartet werden, müssen **Parkplätze** ausgewiesen und entsprechend beschildert werden.
- In der Gemeinde Frensdorf gelten für öffentliche Veranstaltungen ausnahmslos folgende Sperrzeiten: **Ausschank- und Musikende spätestens um 2.00 Uhr, Veranstaltungsende spätestens um 3.00 Uhr** (Beschluss des Gemeinderates vom 09.12.2013).
- Selbstverständlich gelten für die Veranstaltungen die üblichen Regelungen hinsichtlich der **Hygiene, der Abfallentsorgung, des Immissionsschutzes** und des **Jugendschutzes**.
- Die Gemeinde kann zum Schutz der Besucher und der Beschäftigten weitere Auflagen und Anordnungen für einzelne Veranstaltungen festsetzen.

Weiterhin sind ggf. folgende Anzeigen oder Genehmigungen erforderlich:

- Öffentliche Verkehrsflächen sind grundsätzlich freizuhalten. Sollten **Straßensperrungen** erforderlich sein, sind die Anordnungen entsprechend bei der zuständigen Verkehrsbehörde zu beantragen (bei Kreis- oder Staatsstraßen: Landratsamt Bamberg, bei Gemeindestraßen: Gemeinde Frensdorf). Auch die Durchführung von **Festzügen** ist genehmigungspflichtig.
- Die Errichtung von **Feuerstellen** ist über die Gemeinde bei der Integrierten Leitstelle und der Polizei anzuzeigen.
- Die vorübergehende Verwendung von **Räumen mit mehr als 200 Besuchern** ist gem. der Versammlungsstättenverordnung **mindestens vier Wochen vorher schriftlich dem Landratsamt Bamberg anzuzeigen**.

- **Festzelte** ab ca. 200 Sitzplätzen oder einer Größe von mehr als 75 m³ dürfen nur in Gebrauch genommen werden, wenn die Aufstellung vorher mit der Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt Bamberg) abgestimmt wurde.
- Für Musikveranstaltungen ist in der Regel ein Erwerb des Aufführungsrechtes erforderlich. Wenden Sie sich bei Fragen hierzu bitte direkt an die **GEMA** (Tel. 030/58858999).
- Die **Reservierung** des gemeindlichen **Toilettenwagens**, der **Kirchweihbaum-Schwalben**, des **gemeindlichen Geschirrs** oder des **Geschirrspülers** ist, sofern erforderlich, bereits einige Wochen vorher bei der Gemeinde vorzunehmen. Hierfür sind teilweise auch schriftliche Vereinbarungen mit Hinterlegung einer Kautions- oder Erhebung einer Leihgebühr erforderlich. Bitte setzen Sie sich daher rechtzeitig vorher mit uns in Verbindung (Frau Heintz-Seeberger, Tel. 9449-37).
- Auch **sonstige „öffentliche Vergnügungen“**, bei denen kein Ausschank von Alkohol stattfindet, sind schriftlich bei der Gemeinde Frensdorf anzuzeigen. Natürlich gelten hier ebenfalls die genannten Sicherheitsauflagen.
- Bei allen öffentlichen Veranstaltungen ist anwesenden Personen der Polizei, des Landratsamtes oder der Gemeinde jederzeit der sofortige und ungehinderte Zugang zum Veranstaltungsort zu gewähren und etwaigen Anordnungen ist unverzüglich Folge zu leisten. Bei der Nichteinhaltung von Anordnungen/Auflagen oder drohenden Gefahren haben diese Personen die Berechtigung, die Veranstaltung jederzeit abubrechen. Die Nichtbeachtung erteilter Auflagen stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die mit Geldbuße geahndet werden können.

Grundsätzlich bitten wir unsere Vereine und Veranstalter darum, auch eigenverantwortlich zu handeln und kurzfristige Änderungen (z. B. keine Feuerstelle bei längerer Trockenheit) oder gar Verschiebungen von Veranstaltungen (z. B. bei vorhergesagtem Unwetter) in Betracht zu ziehen.

Für die Genehmigungen von öffentlichen Veranstaltungen gemeindlicher Vereine und Gruppierungen werden durch die Gemeinde **keine Gebühren mehr erhoben**. Durch diese Gebührenbefreiung soll ein weiterer Teil zur Förderung und Entlastung der gemeindlichen Vereine und Gruppierungen beigetragen werden.

Bei Fragen zur Durchführung oder Beantragung von öffentlichen Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an das **Ordnungsamt der Gemeinde Frensdorf**

(Herr Schnell, Tel. 9449-25 oder EMail stefan.schnell@frensdorf.de und Herr Spielberger, Tel. 9449-38 oder EMail timo.spielberger@frensdorf.de).

Ihre Verwaltung.

Hinweise zum Errichten von offenen Feuerstellen



Wir bitten die Bürger und Vereine darum, die Errichtung von offenen Feuerstellen möglichst einige Tage vorher **bei der Gemeinde Frensdorf anzuzeigen**. Anzugeben sind der genaue Ort der Feuerstelle (Flurnummer/Gemarkung), die Kontaktdaten des Betreibers (mit Handynummer zur ständigen Erreichbarkeit) und der genaue Zeitpunkt (Datum, Uhrzeit von/bis).

Dies gilt sowohl für Festfeuer (z. B. **Johannisfeuer**), als auch für sonstige Feuerstellen (z. B. private Lagerfeuer oder Verbrennung von Schadholz). Die Gemeinde setzt die **Polizei Bamberg-Land** und die **Integrierte Leitstelle Bamberg-Forchheim** entsprechend über die Feuerstelle in Kenntnis. Falls wegen einer nicht angemeldeten Feuerstelle ein Fehlalarm ausgelöst wird, kann das für den Betreiber **hohe Einsatzkosten** bedeuten.

Folgende Punkte sind beim Verbrennen zu beachten:

- Bei länger anhaltender Trockenheit bzw. bei **Waldbrandgefahr (ab Stufe 4) darf kein offenes Feuer entzündet werden!** Bitte informieren Sie sich hierfür beim Deutschen Wetterdienst (www.wettergefahren.de) oder bei der Gemeinde.
- Das Verbrennen von Gartenabfällen ist **innerhalb geschlossener Ortschaften generell nicht erlaubt**. Außerhalb zusammenhängend bebauter Ortsteile darf es nur an Werktagen von 8 Uhr bis 18 Uhr vorgenommen werden.
- Beim Abbrennen von Feuern sollte im Außenbereich (Flur, Wald und Feld) immer die Untere Naturschutzbehörde beteiligt werden, insbesondere wenn es sich um Grundstücke oder Flächen in Schutzgebieten handelt.
- Feuermachen auf **öffentlichen Flächen** ist **nur an offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen auf den Grillplätzen** erlaubt.
- Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigungen durch die Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern.
- Das Feuer ist von **zwei** mit geeignetem Gerät ausgestatteten, leistungs- und reaktionsfähigen Personen **über 16 Jahre** ständig zu überwachen.
- Bei **starkem Wind** darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen.
- Um die Brandfläche ist ein Bearbeitungstreifen in angemessener Breite zu ziehen, um eine Ausbreitung des Feuers zu verhindern.
- Beachten Sie den **Funkenflug** und die **Rauchausbreitung**. Bei störender Beeinträchtigung der Umgebung durch Rauch oder Funken ist das Feuer umgehend zu löschen. Für ein Feuer im Freien darf nur naturbelassenes, trockenes Holz, z.B. Holzscheite, kurze Äste, Reisig, Zapfen oder auch Holzbriketts, verwendet werden. Gartenabfälle, wie Rasenschnitt und Laub sowie frischer Baum- und Strauchschnitt, dürfen grundsätzlich nicht verbrannt, sondern sollten kompostiert werden. Für Abfälle aus gestrichenem, lackiertem oder mit Schutzmitteln behandeltem Holz, mit Teer oder Dachpappe verunreinigtes Abbruchholz sowie Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten u. ähnl. besteht ein Brenn- und Kompostierverbot.

Einzuhaltende Abstände:

Zur Wahrung des Wohles der Allgemeinheit erforderliche Abstände sind mindestens einzuhalten:

- **100 m zu Waldrändern**
(Ausnahmegenehmigungen nach Art. 17 des Bayerisches Waldgesetzes – BayWaldG - sind beim Amt für Landwirtschaft und Forsten – Fachbereich Forsten – zu beantragen).
- **25 m zu Feldgehölzen, Hecken und anderen brandgefährdeten Gegenständen.**
- **10 m zu öffentlichen Feldwegen, beschränkt-öffentlichen Wegen und Eigentümerwegen sowie Privatwegen**, die von der Öffentlichkeit benutzt werden.
- **5 m zu Gebäuden**
- **100 m zu leichtentzündlichen Stoffen**

Wer ein Feuer entzündet oder betreibt, ist grundsätzlich für die Folgen durch Brandschäden verantwortlich. Bereits die Gefährdung anderer durch Feuer ist gem. § 306 ff. des Strafgesetzbuches strafbar.

Zur Anmeldung von Feuerstellen oder weiteren Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an das **Ordnungsamt der Gemeinde Frensdorf** (Herr Schnell, Tel. 09502/9449-25 oder Herr Spielberger, Tel. 09502/9449-38).

Ihre Verwaltung.

Ausschreibung von Pachtflächen der Kuratie Vorra

Die Kuratie Vorra verpachtet ab dem 01.11.2026 für 8 Jahre folgende landwirtschaftlichen Grundstücke:

**Gemarkung Birkach, Fl. Nr. 902,
Schottenleite Acker zu 3,5128 ha
Gemarkung Birkach, Fl. Nr. 184,
Dietzenleite Acker zu 0,8359 ha**

Interessenten werden gebeten, ihr Gebot bis spätestens 31.05.2026 schriftlich einzureichen.

Angebotsadresse und Ansprechpartner:

Kuratie Vorra, Manfred Wurm, Abtsdorfer Leite 15, 96158 Frensdorf.

Für etwaige Fragen steht unser Kirchenpfleger H. Wurm gerne zur Verfügung. Tel. 09502-7666 o. 0160-47-53-942.

Pfarrvikar Dominik Stehl

Vorstand Kirchenverwaltung

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

Dienstag, 14.04.2026 um 8.00 Uhr

Erscheinungstag: Freitag, 24.04.2026

Gemeindebücherei Frensdorf

GEMEINDEBÜCHEREI FRENSDORF

Elisabethenstraße 3
96158 Frensdorf
☎ 09502 / 490 264
www.buecherei-
frensdorf.de



Öffnungszeiten:
Dienstag: 8:30 bis 11 Uhr
Schule 11 bis 12 Uhr
Mittwoch: 17 bis 19 Uhr
Freitag: 16 bis 18 Uhr



Impressum

Mitteilungsblatt Gemeinde Frensdorf

Erscheinungsweise: am letzten Freitag im Monat

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Frensdorf, Jakobus Kötzner,
Kaulberg 1, 96158 Frensdorf oder seine jeweilige Vertretung im Amt.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzellexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/14483-2603-1020



Erzähltheater

ERZÄHLTHEATER

3- 8 JAHRE



Henne, Has' und Osterspaß

am Mittwoch den 01. April 2026 um 15:00 Uhr
im Lesenest der Gemeindebücherei Frensdorf

Anmeldung direkt in der Bücherei persönlich
oder telefonisch unter 09502/490264

Nachlese zum letzten Erzähltheater: Frau Holle



Wie immer waren die Kinder begeistert dabei. Zuerst beim Erzähltheater, hier beantworteten sie Fragen zur Geschichte, danach konnte nach Herzenslust ausgemalt werden.

Spieleabend

Der nächste Spieleabend in der Bücherei Frensdorf findet am **22. April von 19:00 bis 21:30 Uhr** statt.

Aus einer Menge von Karten- und Brettspielen kann jede/r sein Wunschspiel finden. Wir freuen uns auf euch! Eine Anmeldung ist nicht notwendig, einfach in der Bücherei vorbeikommen. Bitte Getränke selbst mitbringen.

Im **Mai** führen wir diesen Spieleabend am Mittwoch den **20.05. um 19:00 Uhr** in der Bücherei durch.

Kindergärten



18. APRIL 2026

BASAR

meets
3. Frensdorfer Hof- und Garagenflohm Markt

von 10.00 bis 14.00 Uhr
im Kultur.Kinderhaus
St. Elisabeth,
Elisabethenstraße 3
96158 Frensdorf

**KINDERKLEIDUNG, KLEIDUNG
FÜR JUGENDLICHE,
SPIELSACHEN,
KINDERBEDARF,**

**Leberkäse , Kaffee und Kuchen,
Brezen, Getränke im Kinderrestaurant**

**FÜR DIE VERKÄUFER:
TISCH UND BANK, PLATZ IM
HAUS, KAFFEE & KUCHEN
GEBÜHR 8,00 €**

**Alle weiteren Infos und Anmeldung
unter
verwaltung@st.elisabeth.awo-
bamberg.de**

Instagram KulturKinderhaus oder
der Heimat App Frensdorf

Kindergarten St. Otto



Elternhospitation

Wie jedes Kitajahr fand unsere Elternhospitationwoche statt. In dieser Woche können Eltern einen Vormittag lang in unserer Einrichtung bleiben und dabei ihr/e Kind/er beobachten.

So ein Tag ist für Kinder besonders wichtig, denn so können sie ihre Erlebnisse besser mit den Eltern teilen. Die Eltern bekommen dadurch einen tieferen Einblick in unsere pädagogische Arbeit, unseren Tagesablauf, die Räumlichkeiten, ... Wir vom pädagogischen Personal freuen uns sehr darüber, dass diese Woche so gut von den Eltern angenommen wird. Dies festigt nicht nur die Beziehung zwischen Personal und Eltern, sondern auch das Verständnis, was „ihr“ Kind so den ganzen Tag bei uns „leistet“.

Exkursion zu niedlichen Hundewelpen

Nicht ein, nicht zwei, nicht drei...sondern sechs Hundewelpen durfte die Fischgruppe anschauen. Bei einem Kitakind gab es niedlichen Hundenachwuchs und wir besuchen die „Kleinen“. Es gab viel zu bestaunen, denn die „6 „wuselten, kämpften und liefen um die Wette. Die meisten der Kinder wollten gleich so einen Hund mit nach Hause nehmen und mit „Oh, sind die niedlich... kann ich die mal streicheln... es sind alle so schön....“ ging es dann wieder zurück in den Kindergarten. Wir sagen der Familie vielen Dank für ihre Zeit.

Waldtag in der Kita

Nach dem langen und kalten Winter konnten wir endlich wieder in unseren „Zauberwald“ gehen. Die Kinder waren voller Vorfreude und konnten es kaum erwarten „ihren“ Wald zu erobern. Es ging auch gleich ans Stöcke sammeln, Tippizelt aufbauen, Tiere beobachten, Blätterberge auftürmen und einfach nur „Spaß“ haben. Auf dem Rückweg in die Kita wurden schon eifrig Pläne für den nächsten Waldtag gemacht.

Johanniter-KiTa „Kleine Entdecker“ Herrnsdorf



Lesepatren schenken
KiTa-Kindern Freude am Lesen

**Bei den Kleinen Entdeckern
in Herrnsdorf sind jeden Tag
Leseomas und -opas zu Gast**

Ein bisschen aufgeregt und mit viel Vorfreude sammelt sich jeden Tag eine kleine Gruppe von Kindern in einem Raum der Johanniter-Kita Kleine Entdecker: Die Leseoma oder der Leseopa ist da! Und wer von den Kita-Kindern möchte, kann dabei sein. Seit vergangenen Herbst gibt es das Projekt in der Herrnsdorfer Kita und es kommt gut an: „Nach unserem Aufruf haben sich schnell Lesefreunde gemeldet, die nun einmal die Woche unseren Kindern die Freude an Büchern näherbringen“, erzählt Kita-Leiterin Sabrina Wendler. Sie freut sich, dass ihr Vorhaben, Jung und Alt zusammenzubringen, so gut angefallen ist.



Bildnachweis: Patrizia Renninger

Eine der inzwischen fünf ehrenamtlichen Lesepatren ist Hannelore Hofmann aus Frensdorf. Sie ist immer montags bei den Kleinen Entdeckern, um vorzulesen. Zum Beispiel aus dem Räuber Hotzenplotz: „Nach diesem Buch verlangen die Kinder immer wieder“, erzählt sie. Als ehemalige Lehrerin an der Gehörlosenschule und der Schule zur Sprachförderung in Bamberg liegt ihr das Thema Lesen schon immer am Herzen: „Meiner Begeisterung für Sprache und meine Begeisterung für Kinder waren meine Motivation mich hier zu engagieren.“ Ihre große Erfahrung mit Schülern kommt ihr auch bei den Kleinen zugute, denn ruhig zuzuhören ist gar nicht so einfach – selbst bei den Abenteuern des Räuber Hotzenplotz. Es wird kommentiert, gelacht und natürlich auch dazwischengeredet. Ein Aspekt des Vorlesens wird schnell offensichtlich, wenn man die Kinder beobachtet:

Die Geschichten sprechen ihre Gefühle an, die kleinen Zuhörer schlüpfen in die Erzählung und erleben intensiv mit, was den Personen in der Geschichte passiert. So eröffnen sich neue Welten. „Das Vorlesen hat viele Aspekte: Kindern, denen früh vorgelesen wird, fällt es später leichter selbst zu lesen. Aber es geht auch um Phantasie, sprachliche Ausdrucksfähigkeit, intellektuelle Entwicklung und natürlich auch um Konzentrationsfähigkeit“, erklärt Sabrina Wendler. Und nicht zuletzt macht Vorlesen einfach Spaß!

Die halbe Stunde mit dem Räuber Hotzenplotz vergeht auf jeden Fall wie im Flug. Wie gut, dass morgen schon wieder eine Leseoma oder ein Leseopa vorbeischaut!

Ärztetafel

Praxis Parissa Graß / Dr.med. Dennis Graß - Frensdorf



Die Hausarztpraxis Parissa Graß / Dr.med. Dennis Graß bleibt vom **30.03.2026 bis 02.04.2026** wegen Urlaub **geschlossen**.

Bitte denken Sie deshalb rechtzeitig an Ihre Rezeptbestellungen!

Vertretung übernimmt:

- Dr. Eller/Dr. Neundorfer, Reundorf
- Dr. Schuster / Dr. Zimmermann, Sassanfahrt
- Hausarztzentrum Hirschaid
- Dr. Donocik, Hirschaid

Außerhalb der Sprechzeiten, sowie an den Osterfeiertagen wenden Sie sich bitte direkt an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117.

Ab **Dienstag, den 07.04.2026**, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Praxis Dres. Neundorfer/Eller - Reundorf

Die Hausarztpraxis Reundorf, Dres. Neundorfer/Eller, bleibt wegen **Urlaub vom 07.04.-10.04.26 geschlossen**.

Am Montag, den 13.04.26, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Vertretung übernehmen:

- Dres. Graß, in Frensdorf Tel. 09502/921045
- Dr. Paetow, in Stegaurach Tel. 0951/296417
- Dr. Prihoda, in Pettstadt Tel. 09502/1475
- Hausarztzentrum Hirschaid Tel. 09543/2969090

Außerhalb der Sprechzeiten sowie am Wochenende wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Tel. 116 117.

Praxis Dr. med. Prihoda - Pettstadt

Unsere Praxis ist vom **25.03.2026 bis einschließlich 03.04.2026** wegen Urlaub geschlossen!

Vertretung übernehmen:

- Die Praxis Dres. Schuster/Zimmermann in Sassanfahrt, Tel.: 09543-40360
- Praxis Dres. Neundorfer/Eller in Reundorf, Tel.: 09502-8747
- Hausarztzentrum Hirschaid Dr. Birmoser, Tel.: 09543-2969090

Abends ab 18 Uhr, am Wochenende und an den Feiertagen der Ärztliche Bereitschaftsdienst 116 117, im Notfall die 112!!

Ihr Praxisteam

Dr. med. Peter Prihoda

BürgerTelefonKrebs

Das **BürgerTelefonKrebs** ist ein bayernweiter und kostenfreier Telefonservice zum Thema Krebs für Betroffene, Angehörige, Freunde und Bekannte, sowie allgemein Interessierte.

Kostenfreie Telefonnummer

0800 85 100 80

Beratungszeit:

Montag - Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Fundsachen

27.02.2026	Reundorfer Hauptstr.	Computerspiel
Anfang März	Apotheke Frensdorf	Brille

Fundnachfrage

23.02.2026	Schlüsselmäppchen schwarz mit 3 Schlüsseln
02.03.2026	Geldbeutel mit Ausweispapieren
04.03.2026	Schlüssel mit Anhänger (Einkaufchip), Radweg Richtung Hundshof

Historischer Spaziergang durch Frensdorf

Angebot für Frensdorfer Neubürger und interessierte Einheimische.

Biete kostenlos geführte Spaziergänge in Frensdorf an. Dabei wird über „Dorf und Leute“ aus dem vergangenen Jahrhundert berichtet. Bilder und Fotos ergänzen die Ausführungen. Dauer ca. 2 Stunden. Besichtigung des Schlosshofes ist auch möglich. Termine nach Absprache.

Infos und Anmeldungen bei Edmund Eberlein, Tel. 09502/1074.

Landratsamt Bamberg



Abfuhrtermine im April 2026

08.04. und 21.04.2026	Restmüll
02.04. und 30.04.2026	Papiertonne
14.04. und 28.04.2026	Biotonne
27.04.2026	Gelber Sack (inkl. DOSEN)

Tonnen und Säcke bitte ab 6:00 Uhr morgens bereitstellen!

09. April 2026 – Anmeldeschluss für Sperrmüll!

So können Sie anmelden:

1. Über das **Internet** unter www.landkreis-bamberg.de
2. Mit der **Sperrmüllkarte** (am Abfallkalender unten)
3. **Telefonisch** unter der Rufnummer: **0951 85-555**

(Dienstags und Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr)

Auflösung des Grünguthäckselplatzes am Bauhof in Frensdorf und Weiterbetrieb als Grüngutcontainer

Der Häckselplatz des Landkreises Bamberg am Bauhof in Frensdorf wurde aufgelöst und wird als „normaler“ **Grüngutcontainer**, wie in den Gemeindeteilen Herrnsdorf und Reundorf, weiterbetrieben.

Der Platz ist nun **zu jeder Tageszeit zugänglich** und nicht mehr an bestimmte Öffnungszeiten gebunden.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg bittet allerdings darum, nur haushaltsübliche Mengen (bis zu 0,5 m³) anzuliefern. Größere Grüngutmengen können über die Kompostplätze der LAKOM bzw. der Firma Eichhorn nach Rücksprache mit dem Betreiber entsorgt werden.

Falls der Container bereits voll ist, muss das Grüngut wieder mitgenommen werden. Das Abstellen von Säcken oder Abladen von losem Grüngut ist nicht gestattet und wird ursacherbezogen verfolgt.

Ihre Verwaltung.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Ortsteil Waizendorf-Kaifeck, Gemeinde Stegaurach

Der Wertstoffhof ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr**
- Samstag 09:00 – 14:00 Uhr**

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-708 bzw. 85-706 sehr gerne zur Verfügung.

Wertstoffhof Hirschaid

Anlieferung zu folgenden Öffnungszeiten:

- Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr**
- Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr**
- Samstag 09:00 - 15:00 Uhr**

Information zur Energieberatung



Die Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Somit ist zukünftig Ihre zentrale Anlaufstelle für Energieberatungen:

Verbraucherzentrale Bayern
Tel.: 0800 809 802 400
www.verbraucherzentrale-bayern.de

Sprechtage Klimaanpassung

Klimaanpassung im Betrieb: Beratung für Unternehmen aus Stadt und Landkreis

Zunehmende Hitzeperioden, extreme Wetterereignisse oder Wasserknappheit – die Auswirkungen des Klimawandels sind auch für Unternehmen immer deutlicher spürbar. Wer frühzeitig reagiert, kann seinen Betrieb besser schützen und langfristig widerstandsfähig aufstellen. Mit gezielten Maßnahmen zur Klimaanpassung lassen sich Risiken reduzieren und gleichzeitig die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens stärken.

Im Rahmen des gemeinsamen Sprechtags Klimaanpassung von Stadt und Landkreis Bamberg erhalten Unternehmen die Gelegenheit zu einer individuellen Beratung. In persönlichen Einzelgesprächen beantworten die Fachleute des Klimaanpassungsmanagements Fragen aus der betrieblichen Praxis und zeigen konkrete Möglichkeiten zur Anpassung an klimatische Veränderungen auf.

Themenschwerpunkte sind unter anderem Hitzeschutzmaßnahmen und Gebäudebegrünung, Wassermanagement und Vorsorge gegen Starkregen, Risikoanalysen sowie betriebliche Klimachecks. Auch Fördermöglichkeiten für entsprechende Anpassungsmaßnahmen werden vorgestellt.

Der Sprechtag findet am Dienstag, 14. April 2026, ab 10 Uhr im Landratsamt Bamberg statt. Da die Beratung in Einzelterminen erfolgt, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: Rainer Keis, Wirtschaftsförderung Landkreis Bamberg, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de.

Johannes Maciejonczyk neuer Landrat

Burgebracher Bürgermeister wird Nachfolger von Johann Kalb



Landrat Johann Kalb gratuliert seinem Amtsnachfolger Johannes Maciejonczyk zum Wahlsieg (Quelle: Landratsamt Bamberg/Bartl)

Der Landkreis Bamberg hat gewählt: Johannes Maciejonczyk (CSU) wird ab 1. Mai Landrat des Landkreises Bamberg. 119.678 Bürgerinnen und Bürger im Landkreis stimmten darüber ab, wer für die kommenden sechs Jahre die Geschicke des Landkreises lenken wird.

Johannes Maciejonczyk (CSU) hat bereits im ersten Durchgang die Wahl zum Landrat des Landkreises Bamberg gegen vier Mitbewerber für sich entschieden. Er hat in 30 von 36 Gemeinden die absolute Mehrheit der Stimmen erhalten. In Burgebrach wählten 78,4 % der Wählerinnen und Wähler ihren bisherigen Bürgermeister zum künftigen Landrat. Über 70 % lag er auch in Schönbrunn, Burgwindheim und Ebrach. In weiteren elf Landkreisgemeinden erreichte Maciejonczyk mehr als 60 % Zustimmung bei den Wählerinnen und Wählern.

Hier die vorläufigen Ergebnisse der Landratswahl 2026:		
Maciejonczyk, Johannes	CSU	58,4 %
Kellner, Bruno	FREIE WÄHLER-ÜWG	10,7 %
Köhler, Florian	AfD	17,8 %
Ochs, Thomas	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10,1 %
Graf, Alexander	Die Linke	3,1 %

Insgesamt gingen 73,5 % der wahlberechtigten Landkreisbürger zur Wahlurne. Das sind 6,21 % mehr als bei der vergangenen Kommunalwahl 2020 (67,21 %).

Alle wichtigen Ergebnisse finden Sie auch die im Internet unter: <https://www.landkreis-bamberg.de/Wahlen/>.

Langjährige Ehrenamtliche

Vorschläge gesucht!

Anregungen zur Ehrung von Ehrenamtlichen können am Landratsamt eingereicht werden.

Ehrenamtliche sollen für ihr 20- bzw. 10-jähriges Engagement in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales und Gesellschaftspolitik zum Wohle des Landkreises aus-gezeichnet werden – das hat der Kultur- und Sportausschuss des Landkreises Bamberg vor Jahren beschlossen. Zusätzlich wurde ein Sonderpreis in Form eines Geldpreises für Vereine mit hervorragender Jugendarbeit ins Leben gerufen.

Vor diesem Hintergrund nimmt das Landratsamt Bamberg ab sofort wieder Vorschläge für zu Ehrende entgegen. Vorschlagsberechtigt sind neben Landrat, Bürgermeister und Mitglieder des Kreistages auch der BLSV, der Bayer. Sportschützenbund sowie der Bayer. Rad- und Kraftfahrerbund Solidarität. Im kulturellen und sozialen Bereich sind es die Vorsitzenden der Verbände, Vereine oder sonstigen gemeinnützigen Organisationen.

Die Vorschläge können bis 1. Juli 2026 beim Landratsamt Bamberg, Fachbereich Kultur und Sport, eingereicht werden. Entsprechende Formulare können im Internet unter www.landkreis-bamberg.de/Ehrungen abgerufen werden. Für weitere Informationen steht Martina Alt (Tel. 0951/85-622) gerne zur Verfügung.

Schutz der „Stillen Tage“

Was an Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag zu beachten ist

Mit Blick auf die bevorstehenden Osterfeiertage rücken auch die sogenannten „Stillen Tage“ näher. Das Landratsamt Bamberg weist daher darauf hin, dass der Gründonnerstag am 2. April sowie die Kartage Karfreitag und Karsamstag am 3. und 4. April als „Stille Tage“ im Sinne des Feiertagsgesetzes gelten. Für diese Zeiträume gelten besondere Regelungen: Am Gründonnerstag sind öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen von 2:00 bis 24:00 Uhr nur zulässig, wenn der dem Tag entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. An Karfreitag und Karsamstag gilt dies ganztägig von 0:00 bis 24:00 Uhr. Tanzveranstaltungen sind grundsätzlich untersagt, auch in Discotheken. Ebenso müssen alle für den jeweiligen Vorabend geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen zu den genannten Zeiten beendet sein.

Darüber hinaus ist an den „Stillen Tagen“ der Betrieb von Spielhallen nicht erlaubt, da diese als Unterhaltungsveranstaltungen dem ernsten Charakter dieser Tage widersprechen. Am Karfreitag sind zudem öffentliche Sportveranstaltungen sowie musikalische Darbietungen jeder Art in Räumen mit Schankbetrieb untersagt.

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen



Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen

Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen
beim Landratsamt
Bamberg

Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld und Elternzeit, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer:

Frau Bär 0951/85-669

Frau Jacob 0951/85-664

Frau Ziegler 0951/85-684

oder per e-mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Die Gespräche können persönlich oder telefonisch erfolgen.

Stadt unterstützt Landkreis beim ÖPNV-Konzept

Landrat Johann Kalb und Oberbürgermeister Andreas Starke: „Wir erwarten deutlich höhere Attraktivität und Effizienz.“

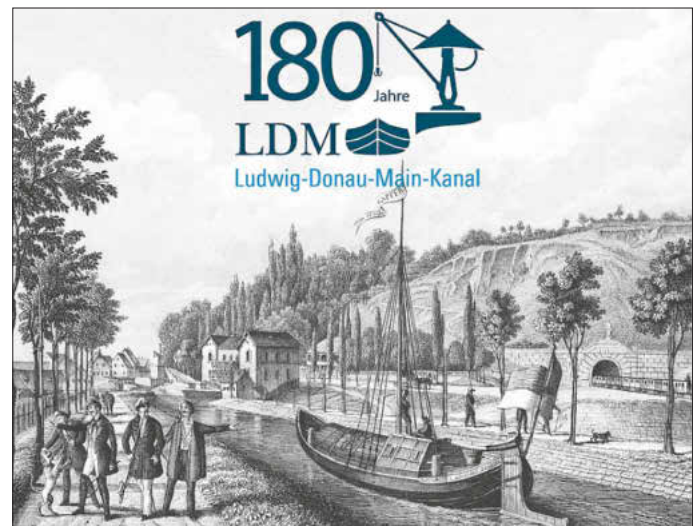
Der Landkreis arbeitet derzeit intensiv an seinem neuen ÖPNV-Konzept. Ein zentraler Baustein bleibt die enge Zusammenarbeit mit der Stadt und der STVP. Aktuell werden die Gemeinden Bischberg, Gundelsheim, Hallstadt, Memmelsdorf, Pettstadt und Stegaurach durch den Stadtbus erschlossen. Die Regionalbuslinie verkehren in den restlichen Gemeinden.

An vielen Stellen gibt es Überschneidungen zwischen beiden Verkehren, die nicht immer effizient sind. Künftig soll die Abstimmung zwischen Stadt- und Regionalbusverkehr weiter verbessert und noch enger verzahnt werden.

Das Landratsamt entwickelt derzeit ein Konzept für das ÖPNV-Netz des Landkreises. Die STVP ist seit Beginn eng in die Planungsrounden eingebunden und begleitet den Abstimmungs- und Planungsprozess, indem sie ihre Daten und Erfahrungen der letzten Jahre einbringt. „Für uns ist die Beteiligung der Stadtwerke ein zentraler Bestandteil in der gesamten Planung des Taktverkehrs.“ sagt Fachbereichsleiter Dennis Flach. Auch weiterhin sollen die Stadtwerke einige Stadt-Umland-Gemeinden bedienen und sogar weiter in den Landkreis fahren. Es werden jedoch auch die vorhandenen Linien auf den Prüfstand gestellt und gemeinsam analysiert, welche Vor- und auch Nachteile eine Bedienung durch den Stadtbus hat.

„Am Ende ist unser Ziel die Schaffung eines nachfrageorientierten Gesamtnetzes, indem wir die Synergieeffekte aus den Stadt- und den Regionalbussen optimal nutzen“, so Landrat Johann Kalb. „Für die Fahrgäste schaffen wir so eine höhere Attraktivität und eine höhere Effizienz unseres öffentlichen Personennahverkehrs“, ergänzt Oberbürgermeister Andreas Starke.

180 Jahre Kanaljubiläum von Kelheim bis Bamberg



Jubiläumsprogramm 2026



Titelseite Faltpapier 180 Jahre Ludwig-Donau-Main-Kanal. Jubiläumsprogramm 2026. (Design: Herausgeber Arbeitskreis „Erlebnis Kanal“)

2026 feiert der Ludwig-Donau-Main-Kanal nun schon sein 180-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat der Touristische Arbeitskreis „Erlebnis Kanal“ gemeinsam mit vielen Partnern ein vielfältiges Programm erstellt. Bis in den Herbst laden Kanal-Gemeinden und Institutionen zwischen Kelheim und Bamberg ein, den Kanal neu zu erleben. Bereits bei seinem Regierungsantritt 1825 initiierte König Ludwig I. die Planung eines Kanals, der von der Donau bis zum Main über die europäische Wasserscheide hinweg führen sollte. Am 15. Juli 1846 konnte der Ludwig-Donau-Main-Kanal dann dem Schiffsverkehr übergeben werden. Von Schleuse Nr. 1 in Kelheim bis Schleuse Nr. 100 in Bamberg war damals eine 172 km lange Wasserstraße nach nur zehnjähriger Bauzeit fertiggestellt worden. Heute ist der „Alte Kanal“ das längste Industriedenkmal Bayerns, aber vor allem eine beliebte Naherholungsachse und wertvolles Rückzugsgebiet für Tiere am und im Wasser. Das Jubiläumsjahr bietet vielseitige Perspektiven auf das Leben am und mit dem Kanal. Bei Treidelfahrten kann der Kanal vom Wasser aus entdeckt werden. Seit 2024 ist diese Tradition sogar im Bayerischen Landesverzeichnis des Immateriellen Kulturerbes gelistet. Auch Veranstaltungen wie die ADFC-Fahrradtouren ermöglichen das aktive Erkunden des Kanals. Es stehen allerdings nicht nur Menschen im Mittelpunkt. Unter anderem die Führungen der BUND Naturschutz Kreisgruppen Nürnberg Stadt und Roth veranschaulichen die Verflechtungen von Menschen, Tieren und Pflanzen.

Informationen zu allen Veranstaltungen sind zu finden auf der Internetseite des Touristischen Arbeitskreises „Erlebnis Kanal“: www.ludwig-donau-main-kanal.de/aktuelles/

Kultusministerium befürwortet kein weiteres Gymnasium

Laut Schülerzahlen-Prognose des Kultusministeriums ist kein weiteres dreizügiges Gymnasium möglich

Das Bayerische Kultusministerium befürwortet kein weiteres Gymnasium in Hirschaid. Das geht aus einem Schreiben vom 9. März an die Vorsitzenden des Zweckverbandes Gymnasium in Stadt und Landkreis Bamberg, Landrat Johann Kalb und Oberbürgermeister Andreas Starke hervor.

Der Zweckverband Gymnasien hatte am 28. November 2024 den einstimmigen Beschluss gefasst, den Antrag auf Neugründung eines weiteren Gymnasiums zu stellen. Dieses sollte in Hirschaid gebaut werden. Der Antrag selbst wurde vom Zweckverband im Juli 2025 eingereicht. Grundlage für diesen Antrag war ein Gutachten zu Schülerzahlen an den Bamberger Gymnasien aus dem Sommer 2024. Diese sollen laut der Prognose von 5.600 im Jahr 2024 auf fast 7.000 im Jahr 2031 steigen.

Für ein weiteres Gymnasium müssen folgende drei Voraussetzungen erfüllt sein:

Das Schülerpotenzial muss dauerhaft einen mindestens dreizügigen Betrieb gewährleisten. Die steigende Zahl der Schüler kann nicht an einer bestehenden Einrichtung unterrichtet werden. Bestehende Gymnasien werden nicht in ihrem Bestand gefährdet.

Der Ministerialbeauftragte für Gymnasien in Oberfranken und das Kultusministerium haben im Zuge der Prüfung des Antrages auf Neugründung eines Gymnasiums in Hirschaid die Schülerzahlen neu bewertet. Demnach fielen die Übertrittsquoten für die Schuljahre 2024/25 und 2025/26 niedriger aus als im Gutachten des Zweckverbandes vom Sommer 2024 vorhergesagt. Infolgedessen errechneten Ministerialbeauftragter und Kultusministerium für die Folgejahre geringere Schülerzahlen. Dies und eine ab 2031 wieder sinkende Schülerzahl lassen laut dem Schreiben des Kultusministeriums „nicht den Schluss zu, dass für die Gründung eines Gymnasiums dauerhaft ein mindestens dreizügiger Betrieb gewährleistet ist.“

Das Kultusministerium sieht ferner durch ein siebtes Gymnasium des Zweckverbandes für Gymnasium in Stadt und Landkreis Bamberg das Gymnasium Fränkische Schweiz in Ebermannstadt gefährdet. Zudem hat laut Ministerium ein Forchheimer Gymnasium Aufnahmekapazität.

Landrat Johann Kalb und Oberbürgermeister Andreas Starke bedauern diese Entscheidung. „Wir haben mit unserem Antrag ein klares Bekenntnis zur Weiterentwicklung unserer Schullandschaft abgegeben. Unser Ziel war es, die bestmöglichen Voraussetzungen für die Bildung der Kinder im Bamberger Land zu schaffen.“ Kalb und Starke werden in der nächsten Sitzung des Zweckverbandes Gymnasium die Teilnehmenden über Einzelheiten informieren und die weitere Vorgehensweise beraten.

Fachstelle für Demenz und Pflege



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Oberfranken



Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, möchten Sie auf unsere kostenlosen Online-Vorträge zu Demenzerkrankungen und Pflege im April, Mai und Juni 2026 hinweisen:

27. April 2026, 16:00 - 18:00 Uhr:

Menschen mit Demenz mit Empathie und Achtsamkeit begleiten

4. Mai 2026, 16:00 - 17:00 Uhr:

Unterstützungsmöglichkeiten im Alltag für Pflegebedürftige und Angehörige

6. Mai & 10. Juni 2026, 16:30 - 18:00 Uhr:

Partnerschaft und Sexualität bei Demenz

13. Mai 2026, 16:30 - 17:30 Uhr:

Demenzerkrankungen verstehen und vorbeugen

Weitere Informationen: www.demenz-pflege-oberfranken.de

Bauernmuseum Bamberger Land



Nachhaltigkeitsmarkt Bauernmuseum Frensdorf

Fairtastisch –

Nachhaltigkeit erleben und genießen



Wie schmeckt Nachhaltigkeit? Wie lassen sich fairer Handel, bewusster Konsum und regionale Produkte im Alltag erleben? Antworten darauf gibt „Fairtastisch“ am Sonntag, den 3. Mai 2026, von 10:00 bis 17:00 Uhr im Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf.

Der Markt ist ein Nachhaltigkeits- und Bewusstseinsformat, das Entdecken, Lernen und Mitmachen in den Mittelpunkt stellt. An Ständen präsentieren Anbieterinnen und Anbieter regional, fair und ressourcenschonend produzierte Produkte von

Naturkosmetik über wiederverwendbare Haushaltswaren bis zu Jungpflanzen. Dabei geht es neben dem Einkaufserlebnis auch um Information, Austausch und praktische Impulse für einen nachhaltigen Lebensstil.

Ein vielfältiges Mitmachprogramm für Kinder und Familien macht Nachhaltigkeit erlebbar: Saatkugeln formen, Schneiden, das „Smoothie-Rad“ ausprobieren oder an einer Nachhaltigkeitsrallye teilnehmen – Spaß und Aha-Momente inklusive.

Auch kulinarisch zeigt sich die Region bewusst: frische Krapfen, Kuchen, regionale Säfte und Herzhaftes laden zum Probieren ein.

„Fairtastisch“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Regionalentwicklung des Landkreises Bamberg und des Bauernmuseums Bamberger Land.

Ein kostenloser Shuttle fährt im 30-Minuten-Takt zwischen Bamberg (P+R Parkplatz Heinrichsdamm 33) und dem Museum.

Weitere Informationen:

<https://www.bauernmuseum-frensdorf.de/de/museum/veranstaltungen/>



Fairtastisch Nachhaltigkeitsmarkt 2024 (Quelle: Thomas Ochs)

Vereinsnachrichten

3. Frensdorfer Hof- und Garagenflohmarkt

Samstag
18.04.2026

10 – 14 Uhr

In ganz Frensdorf
Die teilnehmenden Höfe sind mit Luftballons
gekennzeichnet

Verkauft wird alles rund ums Kind, Spielsachen,
Bücher, Kleidung, Accessoires, Deko, Trödel
sowie alles rund um Haus, Garten & Hobby

Mitmachen kann jeder auf seinem Grundstück: Meldet euch an bei
Carina Schmitt 01525/2760206
Teilnahmegebühr 3€

Link zum Lageplan

Boccia Start Saison 2026

Start in die Boccia - Saison 2026

Bocciabeginn ab Montag, den 30. März 2026

wieder jeden Montag um 18 Uhr auf der Boccia Anlage am Badesee.

Wir freuen uns auf neue und alte Bocciafreunde

Kaffeeklatsch

in der Tagespflege Am Seebach

jeden 2. Dienstag im Monat
von 14:30 bis 16:00 Uhr



Wir laden Sie **am 14. April 2026** herzlich zu
Kaffee und Kuchen (auf Spendenbasis) zu uns ein.

Mit der Bitte um Voranmeldung in der Tagespflege

Wir freuen uns auf Sie!

Diakonie
Bamberg-
Forchheim

Tagespflege Am Seebach
Seanager 7
96158 Frensdorf
Tel. 09502 9258080
tagespflege-amseebach@dwbf.de

DJK-SC Vorra 1948 e.V.

SPORTFEST freitag 2026

im Festzelt am Sportplatz

Freitag 24.04.26:

- 18:15 Uhr: SG Vorra/Stappenbach II gg. DJK Steinsdorf (B-Klasse 4)
- Ab 21:00 Uhr: Live-Musik mit Blechbande inkl. Barbetrieb mit DJ, Zelteinlass ab 20:30 Uhr!

BLECHBANDE

Brass up the Party!

SPORTFEST 2026

im Festzelt am Sportplatz

24.-26.4.

DJK/SC VORRA

Freitag 24.04.26:

- 18:15 Uhr: SG Vorra/Stappenbach II vs. DJK Steinsdorf (B-Klasse 4)
- Ab 21:00 Uhr: Live-Musik mit Blechbande inkl. Barbetrieb

Samstag 25.04.26:

- Ab 13:30 Uhr: Alte-Herren-Turnier
- Ab 19:30 Uhr: Live-Musik mit den Boogie Balls inkl. Barbetrieb

Sonntag 26.04.26:

- Ab 10:30 Uhr: Festgottesdienst mit anschl. Mittagstisch
- Ab 13:00 Uhr: Selbstgebackene Kuchen und Kaffee sowie Fußballbetrieb
- Ab 15:00 Uhr: SG Vorra/Stappenbach vs. SV Pettstadt (KL 1)

Anschließend gemütliches Beisammensein zum Ausklang des Sportfestes

BLECHBANDE
Brass up the Party!

The BOOGIE BALLS

SC VORRA

FFW Reundorf

151 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR 1875 - 2026
REUNDORF

Freitag 15.05.2026 Einlass ab 20 Uhr
Franken Räuber
Mehr Musik und Spektakel...

Samstag 16.05.2026 Einlass 18:30 Uhr
GENERATION SIX
und **F.U.C.K**

Sonntag 17.05.2026 09 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Frührschoppen
13:30 Uhr Festumzug anschl.
Musikverein Mühlendorf
und **SEBASTIAN WILHELM**

FFW Frensdorf



Einladung außerordentliche Dienstversammlung

Am **Samstag, 18.04.2026, findet um 19:00 Uhr**, im Feuerwehrhaus Frensdorf, eine **außerordentliche Dienstversammlung** statt

Tagesordnung:

1. Neuwahl der beiden Kommandanten.
2. Sonstiges

Erscheinen aller aktiven Feuerwehrfrauen und -männer in Dienstiniform ist Pflicht.

Jakobus Kötzner

Erster Bürgermeister

Naturbadeseen in der Gemeinde Frensdorf e.V.

Badeseen Newsletter April 2026



Die ersten warmen Tage im März locken schon Klein und Gross an den Badeseen. Auch die ersten Gäste sollen schon geschwommen sein.

Aufmerksame Beobachter werden es bemerkt haben, dass im Bereich des Mönches fleißig

gearbeitet wurde. Nachdem wir letztes Jahr bereits das Schilf gerodet hatten, wurden nun auch noch die Wurzeln entfernt. An dieser Stelle soll etwas Neues entstehen, das die Attraktivität unseres Badesees noch einmal erhöhen wird.

Unter der Planung von Landschaftsarchitektin Kathrin Nisslein wollen wir ein Wassertretbecken bauen. Hierzu werden wir durch das ILE-Projekt 2026 zu 50% finanziell unterstützt. Die anderen 50% werden wir aus unserem Bestand und Spenden finanzieren. Im ersten Schritt wird der Bereich gesichert und mit einem Fundament ausgestattet. Im Anschluss sollen dann bis zum Sommer die Mauerung des Beckens sowie die Außenanlagen entstehen.

Für verschiedene Arbeiten sind wir auf Eure Mithilfe angewiesen. Zeitnah werden auf der Frensdorf App die verschiedenen Arbeitsdienste angekündigt. Wir freuen uns auf ein gemeinschaftliches Projekt und danken im Voraus für die Unterstützung.

Vorstand Naturbadeseen

Achtung Bildrechte kontrollieren!

Bilder verschönern unsere Beiträge – doch sie sind meist urheberrechtlich geschützt.

Bitte denken Sie daran:

- Nur lizenzierte oder eigene Bilder nutzen und Quellen angeben
- Quellen & Lizenzen prüfen
- Keine Bilder einfach aus dem Internet übernehmen



Verstöße können teuer werden – und sind unfair gegenüber den Urheber:innen. Sorgfalt zeigt Professionalität!

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt



SV Reundorf e.V.

Trainingszeiten 2026

Kindertanzen „Die Zauberfunken“ in der Halle:	Mittwoch: 16.00 - 17.00 Uhr
Kinderfußball Rabauken (Jahrgang 2021 und jünger):	Mittwoch: 16.45 - 17.30 Uhr
Kinderfußball G-Jugend (Jahrgang 2019/2020):	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr
Kinderfußball F-Jugend (Jahrgang 2017/2018):	Mittwoch: 17.00 - 18.15 Uhr
Kinderfußball E-Jugend (Jahrgang 2016):	Dienstag und Donnerstag: 17.00 - 18.30 Uhr
Kinderfußball E-Jugend (Jahrgang 2015):	Montag und Mittwoch: 17.00 - 18.30 Uhr
Gymnastik Frauen (Halle und ab schönen Wetter draußen):	Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhr
Alte Herren:	Mittwoch: 19.00 - 20.30 Uhr
1. Mannschaft:	Dienstag und Donnerstag: 19.00 - 20.30 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Vorra u.U.

Flohmarkt

Blumma und Blunder

**Samstag, 25. April 2026 ab 10 Uhr
im Garten von Reinhard Sures
(Abtsdorfer Str. 17, 96158 Frensdorf,
gegenüber der Gastwirtschaft Beck)**

Kommt zum Finden, Stöbern oder Verkaufen!
Wir freuen uns auf alle großen und kleinen
Flohmarkt-Liebhaber, Schnäppchen-Jäger und
privaten Verkäufer. Nutzt die Gelegenheit gerne
auch, um **überzählige Setzlinge, Saatgut oder
andere Pflanzen** weiterzugeben.
Anmeldung für den Verkäufer per
E-Mail an r.sures@t-online.de
oder Tel. 09502/7621! Aufbau der
Tische ab 8.30 Uhr möglich!

Sportverein Frensdorf e.V.



Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung mit Neu-
wahlen beim SV Frensdorf 1929 e.V.

Am **17.04.2026 um 18 Uhr** am Sportplatz

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Vorstand
4. Geplante Maßnahmen – u.a. Projekt Freilufthalle
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Berichte der JFG Rauhe Ebrach Frensdorf E.V.
9. Bericht der einzelnen Abteilungen und Sparten
10. Bildung Wahlausschuss
11. Neuwahlen
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand schriftlich mit Begründung spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Veranstaltungen der Gemeinde

HOLZWERKSTATT

SCHREINEREI MEISTERBETRIEB

by Bernd Dotterweich

TAG DER OFFENEN TÜR

- ✓ SCHREINEREI
- ✓ BRENNHOLZ
- ✓ LOHNSPALTEN

**19.04.
2026**

von 10 bis
17 Uhr

AM HOLZBERG IN ABTSDORF

Ausstellung Schreinerei
(Fenster, Türen, Treppen)

**Ausstellung
Holzbau Peter Mai**

Vorführung
• Brennholz-Produktion
• Hackschnitzel-Produktion

**Bratwürste, Steaks,
Pizza, Kaffee & Kuchen**

**Ausstellung
Biolandhof Mohl**

Hüpfburg

SCAN ME

MEHR INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER:
www.holzwerkstatt-abtsdorf.de/
tag-der-offenen-tuer/

Holzwerkstatt Abtsdorf
In Abtsdorf 8
96158 Frensdorf

☎ 09502/924215
☎ 0170/9241949
✉ bernd@dotterweich-abtsdorf.de

Veranstaltungen in Bamberg und Landkreis

BSW Termin April 2026

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Fr 17.04.2026

BSW – Mitgliederversammlung EBK Breitengüßbach
Beginn 08.45 Uhr – Anmeldung erforderlich!

Do 16.04.26

Vortrag Mobi Dig BSW – Treff Bamberg Beginn 09.00 Uhr
KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1961 bitte Rente anmelden unter:
0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2026 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen *Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30 Uhr
jeden Donnerstag: INFO u. Fröhschoppen
erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013 @ bsw.bamberg@arcor.de
Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten,
begrenzte Plätze

4. Garagen- und Hof-Flohmarkt in der Gemeinde Pommersfelden

Bereits zum 4. Mal findet am Sonntag, den 19. April 2026 der beliebte Garagen- und Hof-Flohmarkt in der Gemeinde Pommersfelden statt. Von 12.00 bis 17.00 Uhr werden in Pommersfelden und in den Ortsteilen Steppach, Sambach, Oberndorf, Schweinbach und Stolzenroth private Garagen und Höfe geöffnet und allerlei Schätze angeboten, die beim Ausmisten von Dachböden, Kellern und Schränken zum Vorschein kamen. Für Secondhand-Liebhaber und Schnäppchenjäger gibt es allerhand zu finden und zu kaufen. Stöbern Sie beim gemütlichen Sonntagsspaziergang nach Herzenslust im bunten Angebot – Altes und Schönes, Seltenes und Kurioses, lassen Sie sich überraschen!

Ein Trödelplan ist voraussichtlich ab 13. April erhältlich im Rathaus Pommersfelden und auf der Homepage der Gemeinde www.pommersfelden.de. Oder Sie orientieren sich einfach an den bunten Luftballons, mit denen die beteiligten Garagen und Höfe geschmückt sind.

Die Gemeinde Pommersfelden freut sich auf viele Besucher und wünscht allen einen gelungenen Nachmittag!

Veranstaltungen „Naturbegegnungen 2026“



**18.04., 13:00 Uhr: Jubiläums-
wanderung – 55 Jahre Naturpark
Steigerwald,**

• 10 km, ca. 4 Std. • Ebrach

Unser Naturpark feiert sein 55-jähriges Jubiläum und lädt alle Natur- und Wanderfreunde herzlich ein, dabei zu sein: Erleben Sie mit den Steigerwald-Rangern den frühlinghaften Buchenwald nördlich von Ebrach. Nach einem kleinen Empfang geht es auf naturnahen Pfaden durchs frische Grün rund um den Drei-Herren-Brunnen. Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Bamberg. Treffpunkt wir bei Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung bis 13. April 2026 unter info@steigerwald-naturpark.de oder Tel. 09161/92 1523.
Weitere Veranstaltungen unter <https://www.steigerwald-naturpark.de/erleben/veranstaltungen/>

Umweltstation Lias-Grube e.V.

Osterferienprogramm unter www.umweltstation-liasgrube.de
Anmeldung und weitere Information über unsere Webseite, per Telefon 09545 950399 oder per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Saisoneröffnungsfest

Mit guter Laune und vielen bunten Angeboten startet die Umweltstation Lias-Grube in die neue Saison: Das Team lädt herzlich zum **Saisoneröffnungsfest am Samstag, den 25. April 2026, von 14 bis 17 Uhr** auf das Gelände der Lias-Grube ein. Das Jahres-Thema lautet **„Zukunft auf dem Land? - Ja bitte, aber nachhaltig!“**

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm zum Jahres-Thema für die ganze Familie freuen. Geplant sind **vielfältige Mitmachaktionen**, ein **„Markt der Möglichkeiten“ mit Infoständen regionaler Akteure**, einen Rundgang zur Besichtigung des Bienenvolkes, ein **Kinderflohmart** sowie **leckeres Essen, Kaffee und Kuchen**. Auf dem großzügigen Freigelände ist für Jung und Alt einiges geboten – der **Eintritt ist kostenfrei**.

Wie schon in den vergangenen Jahren findet auch diesmal wieder ein Kinderflohmart statt. Hier können Kinder gut erhaltene, aussortierte Dinge verkaufen und anderen Kindern eine Freude machen. Die Teilnahme ist kostenlos, benötigt wird lediglich eine Decke zum Sitzen auf der Wiese.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung beim Kinderflohmart gibt es auf der Website der Umweltstation unter: www.umweltstation-liasgrube.de/programm/kinderflohmart/

Aufruf zur Mithilfe

Beim Fest verkauft das Team Kaffee und Kuchen. **Kuchenspenden** zur Unterstützung des Verkaufs nimmt die Umweltstation dankend an.

Kontakt: **Tel. 09545 / 950399**

Das Team der Umweltstation Lias-Grube freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gelungenen Start in die neue Saison.

Anmeldung und nähere Informationen unter:

www.umweltstation-liasgrube.de oder 09545-950399

Veranstaltungen pro familia Bamberg e.V.

Säuglingspflegekurs

Am zwei Abenden, Freitag, 10. und 17. April von 19 - 21 Uhr, bietet Barbara Schön, Krankenschwester, bei pro familia Bamberg e.V., Willy-Lessing-Str. 16, einen zweiteiligen Säuglingspflegekurs an. Kosten: Paare 27,- €, Einzelpersonen 18,- €. Anmeldung bitte unter 0951-133900 oder unter: bamberg@profamilia.de.

Schwanger – alles klar?

Welche Leistungen stehen mir zu? Welche Anträge sind zu stellen? Am Ende steht ein Fahrplan was ist wo und wie zu beachten oder zu erledigen. Erste Informationen, zum Thema Schwangerschaft, können Sie auch über den Link unter URL erhalten.

Anmeldung bitte unter 0951-133900 oder unter bamberg@profamilia.de Kosten: Für eine Einzelperson bitten wir um eine Spende von 5,- €, für ein Paar 10,- € (Überweisung). Termin: 21.04.26 von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Kreistänze für Alle

Susanne Schreyer, Dipl. -Soz. päd. und Tanzpädagogin, leitet durch die jeweils unabhängigen Tanzabende. Getanzt wird am: Mi 29.04., Di 05.05., Mi 13.05., Di 19.05.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Voraussetzung ist die Freude an der gemeinsamen Bewegung nach schöner Musik. Die Tänze kommen aus ganz verschiedenen Kulturen, sind traditionell und sowohl lebendig als auch meditativ. Kosten: 10€ je Abend (Barzahlung vor Ort). Anmeldung bitte unter 0951-133900 oder unter bamberg@profamilia.de.

pro familia Bamberg e.V., Willy-Lessing-Str. 16, 96047 Bamberg, Tel. 0951/13390-0

Termine BBV Bildungswerk



im Bezirk Oberfranken

Veranstaltungen des BBV Bildungswerkes im Bezirk Oberfranken sind grundsätzlich für jedermann zugänglich.

Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!

Alle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bayerischerbauernverband.de/termine

Einladung

Entwässerungsgenossenschaft

Datum: 16.04.2026

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Brauerei Müller in Debring

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Protokoll von 2025 vorlesen
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Einladung zur Mitgliedschaft bei „Landesverband der Wasser und Bodenverbände Bayern e.V.“ (LWBVB)
7. Einladung aller Pächter der Grundstücke entlang des Entwässerungsgrabens
8. Wünsche und Anträge

Fortbildung für Waldbesitzer - Bildungsprogramm Wald 2026

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dieses Frühjahr bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg wieder eine Seminarreihe im Rahmen des Bildungsprogramms Wald an. Hierbei wird forstliches Grundwissen an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer weitergegeben, vertieft und aufgefrischt. Start der Vortragsreihe ist Mitte April 2026. Anmeldungen sind ab sofort online möglich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Durch eine Teilnahme werden die Fachkompetenzen der Waldbesitzer rund um den Wald gefestigt, um einen verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit dem Wald sicherzustellen. Teilnehmen können alle Privatwaldbesitzerinnen und -besitzer aus den Landreisen Bamberg und Forchheim. Das Bildungsprogramm Wald ist keinesfalls ein Ersatz für die kompetente Einzelberatung vor Ort, kann die fachliche Expertise der Waldbesitzerinnen und -besitzer aber weiter stärken.

Terminübersicht:		
14.04.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Online - Baumartenwahl im Klimawandel
21.04.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Online - Waldbau: Jungwuchs und Jungbestandspflege

25.04.2026	10:00 - 13:00 Uhr	Präsenz: Praxistag Waldbau
28.04.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Online - Waldnaturschutz
05.05.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Online - Waldrecht für Privatwaldbesitzende
12.05.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Online - Waldbau: Wiederbewaldung und Kulturen
19.05.2026	19:00 - 21:00 Uhr	Präsenz: Waldschutz und Verkehrssicherungspflicht

Die Seminarreihe ist als Hybridveranstaltung geplant. Sie setzt sich aus fünf Online-Vortragsabenden, einem Praxistag und einem Präsenzabend zusammen. Die Vorträge finden in Form von Internetkonferenzen, beginnend am Dienstag, den 14. April 2026, danach jeweils dienstags von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, statt. Für die Teilnahme wird ein PC oder Laptop mit Internetzugang benötigt. Der Link zur Konferenz wird nach erfolgter Anmeldung bereitgestellt. Der Praxistag findet an einem Samstagvormittag, der Präsenzabend an einem Dienstagabend in Scheßlitz statt. Der genaue Ort wird Ihnen nach erfolgter Anmeldung bekannt gegeben.

Die Anmeldefrist für alle Termine ist der 7.04.2026 20:00 Uhr Webseite des AELF:

<https://www.aelf-ba.bayern.de/forstwirtschaft/waldbesitzer/393794/index.php>

Kath. Kirchenstiftungen Frensdorf, Herrnsdorf, Pettstadt, Reundorf, Sambach, Schlüsselau und Vorra

Gottesdienstanzeiger vom 01.04.2026 bis 08.05.2026

Seelsorger / Seelsorgerin:

Leitender Pfarrer Bernhard Friedmann

09546 / 201 (Pfarrbüro Burgebrach)

Pfarrvikar Dominik Stehl

Handy: 0160 / 938 255 94

Mail: dominik.stehl@erzbistum-bamberg.de

Sabine Kotzer Handy: 0160 / 967 540 27

Ute Bauer Handy: 0151 / 721 024 29

Elisabeth Schillab 09502 / 490 86 19 (Schlüsselau)

Pfarrbüro Frensdorf:

Tel: 09502 / 921080

Fax: 09502 / 921082

E-Mail: ssb.steigerwald@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgebereich-steigerwald.de

Instagram: www.instagram.com/st_johannes_frensdorf

Öffnungszeiten:

Di und Do: 8 bis 11 Uhr

Pfarrbüro Verwaltungssitz Burgebrach:

Tel: 09546 / 201

Öffnungszeiten:

Mo und Di: 8 bis 11 Uhr

Do und Fr: 8 bis 11 Uhr

Do: 13 bis 17 Uhr

Frensdorfer Mesnerin und Pfarrheimverwaltung:

Renate Schonert Tel: 09502 / 8351

oder Handy 0152 / 342 762 08

Pettstadter Mesnerin:

Ilona Schmitt Tel: 0155 / 637 340 20

Ergebnisse der Aktion Sternsinger 2026

Frensdorf	3233,50 €	Obergreuth	414,50 €
Untergreuth	318,50 €	Herrnsdorf	1463,84 €
Pettstadt	6000,00 €	Reundorf	1571,22 €
Vorra	1454,46 €	Birkach	222,00 €
Schlüsselau	785,00 €	Sambach	2120,00 €

Wir bedanken uns herzlich bei den fleißigen Spendern und natürlich bei unseren Minis für Ihren großartigen Einsatz!

„Ratschen“ - hörbare Tradition in unserer Gemeinde

Weil die Kirchenglocken vom Gründonnerstag bis zur Osternacht schweigen, um an Jesu Leiden und Sterben zu erinnern, ersetzen unsere Ministranten das Glockenläuten mit ihren hölzernen Ratschen. Deren weithin hörbares Klappern ruft zu den Gottesdiensten und zum Gebet.

Früher erhielten die Ministranten als Zeichen der Dankbarkeit für ihren Einsatz Eier und Osterkuchen. Auch heute freuen sich die jungen Ratscher, wenn sie eine Gabe (Geld, Süßigkeiten) oder wenigstens ein freundliches Danke erhalten. Denn hinter der Ratsche stehen Kinder und Jugendliche, die sich engagieren, um diesen Brauch am Leben zu halten.

Wenn es also vor Ihrer Tür klappert, dann denken Sie daran: Es ist nicht Lärm, sondern ein Stück lebendige Tradition!

Mi.	01.04.		Mi der Karwoche
F	15:15	(D. Stehl)	Hl. Messe im Seniorenzentrum Frensdorf
Do.	02.04.		Gründonnerstag Pfarrkollekte
Ex 12, 1-8. 11-14; 1Kor 11, 23-26; Joh 13, 1-15			
R	10:00	(D. Stehl)	Osterandacht Kindergarten St. Otto Reundorf
F	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zum Gründonnerstag für alle Pfarreien
anschl. Ölbergandacht			
Fr.	03.04.		Karfreitag Pfarrkollekte
Jes 52, 13 - 53, 12; Hebr 4, 14-16; 5, 7-9; Joh 18, 1 - 19, 42			
F	09:00	(W. Lechner)	Kreuzweg
UG	09:00		Kreuzweg
H	09:00	(E. Löhr)	Kreuzweg
P	09:00	(L. Bayer)	Kreuzweg
R	09:00	(H. Behr)	Kreuzweg
V	09:00	(G. Bittel)	Kreuzweg
B	09:00	(M. Fischer)	Kreuzweg
Schl	09:00	(I.Schwarzmann/ E.Schillab)	Kreuzweg
Sam	10:00	(M. Burkard)	Kreuzweg
Sam	10:00	(S. Kotzer)	Kinderkreuzweg im Schloss Weissenstein Pommersfelden
P	10:30	(U. Bauer)	Kinderkreuzweg
F	15:00	(D. Stehl)	Karfreitagsliturgie
P	15:00	(L. Bayer)	Karfreitagsliturgie
R	15:00	(A. Beyer)	Karfreitagsliturgie
V	15:00	(M. Fischer)	Karfreitagsliturgie
Schl	15:00	(I.Schwarzmann/ E.Schillab)	Karfreitagsliturgie
Sam	15:00	(Dittebrand-Schmitt)	Karfreitagsliturgie
P	18:00		Evang. Gottesdienst
F	19:00	(W. Lechner)	Andacht die sieben Worte Jesu
H	19:00	(E. Löhr)	Andacht die sieben Worte Jesu
R	19:00	(H. Behr)	Andacht die sieben Worte Jesu
B	19:00	(M. Fischer)	Andacht die sieben Worte Jesu
V	19:00	(G. Bittel)	Andacht die sieben Worte Jesu
Sa.	04.04.		Karsamstag Pfarrkollekte

Gen 1, 1 - 2, 1 (KF: 1, 1. 26-31a); Gen 22, 1-18 (KF: 22, 1-2. 9a. 10-13, 15-18); Mt 28, 1-10

P	20:00	(E. Thoma)	Hl. Messe - Feier der Osternacht mit anschl. Agape u. Ostereiersuche
			† Kunigunda Linz
			† Clemens Friedrich
Sam	20:00	(D. Stehl)	Hl. Messe - Feier der Osternacht
So.	05.04.		Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag Pfarrkollekte
Apg 10, 34a. 37-43; Kol 3, 1-4 od. 1Kor 5, 6b-8; Joh 20, 1-9 od. Joh 20, 1-18			
F	05:00	(D. Stehl)	Auferstehungsfeier mit anschl. Agape
R	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Wicht, Schwalb, Burkard u. leb. Ang.
			† Johanna u. Ludwig Herrmann
			† Elisabeth Göppel
			† Roland Göppel
			† Winfried Göppel
			† Adolf Singer
V	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			Pfarrgottesdienst
			† Peter Bayer zum Jahrestag u.† Waltraud Bayer zum 3. Todestag
			Fam. Georg u. Margaretha Bittel, Eltern Nagengast
			† Theinhardt u. Sauer
			† Dotterweich Hans u. Maria, Schwandner, Krug
Schl	10:30	(E. Thoma)	Hl. Messe mit anschl. Ostereiersuche
			† Georg Bauernschmitt z. Jtg.
			Willi Bittel, Katharina u. Georg Behr, Margaretha, Hans u. Agnes Bittel
F	18:00		Evang. Gottesdienst
Mo.	06.04.		Ostermontag Pfarrkollekte
Apg 2, 14. 22-33; 1Kor 15, 1-8. 11; Lk 24, 13-35 od. Mt 28, 8-15			
B	09:00	(J. Gadek)	Hl. Messe - anschließend Osterfrühstück im Gemeinschaftshaus
			† Fritz u. Theresia Enkert
			† Alt u. Hahn u. Geschwister
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe anschl. Ostereiersuche
			† Bayer, Baumgärtner, Metzner, Schmitt
			† Marga u. Sebastian Butzbacher
			† Eva Pröls
P	10:30	(E. Thoma)	Hl. Messe anschl. Ostereiersuche
			† Hans u. Margareta Reinwald
Do.	09.04.		Osterdonnerstag
OG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Lothar Lamprecht u. Eltern Lamprecht

			† Grimm, Bittel u. Herrmann
Fr.	10.04.		Osterfreitag
F	18:00	(S.Kotzer/U. Bauer)	Erinnerungsfeier
Sa.	11.04.		Ostersamstag
P	07:00	(U. Bauer)	Mit der Bibel in den Tag - Bibelkreis mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
R	10:30	(D. Stehl)	Taufe von Dirauf Leopold
V	14:00	(D. Stehl)	Taufe von Eichhorn Anni u. Messingschlager Sofie
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Eltern Josef u. Elsa Wrobel Dank u. Bitte
			† Elisabeth u. Monja Mühlmichel
			† Messingschlager, Sauer, Ulrich
			† Krapp u. Dauer
			Sterbetag Alex Neundörfer u. Ang. Gunda, Rita Neundörfer u. Betti Neundörfer
			† Josef Spörlein als Dank und Bitte
P	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe
So.	12.04.		2. Sonntag der Osterzeit oder Sonntag der göttl. Barmherzigkeit - Weißer Sonntag Pfarrkollekte
Apg 2, 42-47; 1Petr 1, 3-9; Joh 20, 19-31			
F	10:30	(Ute u. Team)	Kinder-Kirche
V	10:30	(E. Thoma)	Hl. Messe
			† Ziegler, Höfler u. Ang.
			† Baptist Mohl, Anna u. Hans Raab, Brüder Franz u. Bernhard
			† Johannes u. Edmund Metz- ner, Josef Schmitt
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			leb. u.† Deinlein, Schütz, Hauer u. Hetzel
Sam	10:30	(Dittebrand- Schmitt)	Wortgottesfeier
Di.	14.04.		
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Maria Gäcklein u.† der Fam. Frey u. Gäcklein u. Georg Göller u. Dank u. Bitt- amt
Mi.	15.04.		
P	08:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Do.	16.04.		
UG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			Patronatsfest Hl. Bruder Konrad für alle Wohltäter der Kapelle
Sa.	18.04.		
Sam	11:00	(A. Beyer)	Taufe von Benkesch Lina
P	13:00	(D. Stehl)	Traung von Johannes Berthold u. Jacqueline Hermentin
P	15:00	(A. Beyer)	Taufe von Mateo Tilca u. Hofmann Julia
R	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Kunigunda Ditterich, Thomas Ditterich

			leb. u.† der Familien Ritt- maier, Schmitt u. Amberger
			† Reinhold Lorenz
			† Werner Münzel
			† Marianne Gäcklein u. Eltern Sponzel
So.	19.04.		3. Sonntag der Osterzeit Pfarrkollekte
Apg 2, 14. 22-33; 1Petr 1, 17-21; Lk 24, 13-35 od. Joh 21, 1-14			
V	09:00	(G. Bittel)	Wortgottesfeier
Sam	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Wolfgang, Anton u. Dora Stich, Wingersdorf
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Burkard u. Belzer
			† Lauerhaas, Dachwald u. Eltern, Geschwister
Schl	10:30	(E. Schillab)	Wortgottesfeier
Di.	21.04.		Hl. Konrad v. Parzham, Ordensbruder, hl. Anselm, Bischof, Kirchenlehrer
F	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Mi.	22.04.		
Sam	10:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Theo Dorn, Sambach
			† Johann u. Klara Butz- bacher, Sambach
Do.	23.04.		Hl. Georg Märtyrer, hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer
B	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Hans Meinhart u. leb. u. † Ang. Meinhart u. Schneider
			leb. u.† Schmitt, Dotterweich, Giehl u. Merkel
Sa.	25.04.		Hl. Markus, Evangelist
F	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Erst- kommunion Frensdorf
F	17:00	(W. Lechner)	Markusprozession nach Vorra
V	18:15	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Dorothea u. Georg Köberlein
			† Luft, Klüpfel, Metzner
So.	26.04.		4. Sonntag der Osterzeit Pfarrkollekte
Apg 2, 14a. 36-41; 1Petr 2, 20b-35; Joh 10, 1-10			
P	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Andreas u. Maria Hümmel, Deusdorf
			Dankamt zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe, Viertelshof 4
			† Schlicht Margareta
			Familie Reinwald, Bachgasse 2, Pettstadt u. Peter u. Irene Kauer
			† Georg u. Margareta Gäcklein
			† Margareta u. Adam Krapp, Maria u. Lorenz Heberlein
V	10:30	(M. Fischer)	Wortgottesfeier - DJK- Gottesdienst
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Erst- kommunion Herrnsdorf u. Schlüsselau

Di.	28.04.		Hl. Peter Chanel, Märtyrer, hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort, Priester
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe † Robert u. Anni Beck u. Ang.
Mi.	29.04.		Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas
P	08:30	(D. Stehl)	Hl. Messe † Sebastian u. Margareta Schlicht mit Familie
Fr.	01.05.		Maria Schutzpatronin v. Bayern Pfarrkollekte
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Diamantenen Hochzeit von Andreas u. Hildegard Gath
P	10:30	(A. Eckler)	Hl. Messe zur Goldenen Hochzeit von Martina u. Josef Weber
F	18:30	(W. Lechner)	Maiandacht
P	18:30	(L. Bayer)	Maiandacht mit Fahrzeugsegnung
R	18:30	(H. Behr)	Maiandacht
Sa.	02.05.		Hl. Vierzehn Nothelfer
V	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Erstkommunion Vorra
R	14:00	(A. Beyer)	Taufe von Leonard Heilmann, Helena u. Nils Dippold
Sam	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Fahrzeugsegnung
So.	03.05.		5. Sonntag der Osterzeit Pfarrkollekte
Apg 6, 1-7; 1Pet 2, 4-9; Joh 14, 1-12			
H	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe Alle † der Familie Dütsch, Dauer u. Mauer † Georg u. Barbara Seubert
P	09:00	(L. Bayer)	Wortgottesfeier
F	10:30	(T. Gehringer)	Wortgottesfeier
R	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Erstkommunion Reundorf
Sam	14:00	(D. Stehl)	Marienmesse in der Schlosskapelle Pommersfelden
F	17:00		Orgelkonzert - Jurate Landsbergte
Di.	05.05.		Hl. Godehard, Bischof v. Hildesheim
F	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
V	18:30	(G. Bittel)	Maiandacht
Mi.	06.05.		Weihetag der Domkirche Pfarrkollekte
Sam	10:00	(D. Stehl)	Hl. Messe Dankamt f. Fam. Weber, Pommersfelden † Karl Neudecker, Sambach
F	15:15	(S. Kotzer)	Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frensdorf
Do.	07.05.		
Schl	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Fr.	08.05.		
R	11:00	(D. Stehl)	Maiandacht Kindergarten St. Otto Reundorf
F	18:30	(W. Lechner)	Maiandacht

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche privat Modeschmuck.
Tel. 0175/3454104

Suche privat Geige/Cello. Tel. 0175/3454104

LeichterLernen: Französisch, Englisch, Lernpsychologie, Latein.
Uni-Dozent: Zoom/Präsenz-Nachhilfe Dr Krapp 0176 23 800 665

Kaufe Handwagen, Wannen, Wagenräder, Hobelbänke, Holzleitern, Zinn, Weinballon, Münzen, Orden, Modeschmuck, Urlatte Ski, Tel. 09547/1606

Liebe Vermieter, ich (w, 45, Geschäftsfrau) suche für mich und meine 3 Kinder ein neues Zuhause mit Platz zum Toben. Bevorzugt Haus mit Garten im PLZ-Gebiet Frensdorf. Ich freue mich auf Ihren Anruf o WhatsApp 0170 554 25 78 oder 01523 40 94 599

Wir suchen ein Haus oder einen Hof mit großem Grundstück zu mieten oder kaufen. Ein gemeinsames Leben/Wohnen am Hof mit Unterstützung und Mithilfe wäre für uns denkbar. Tel.: 09524/3028456

Feuchte Keller? Nasse Wände? Schimmel?

Als Partner der **BKM MANNESMANN** sind wir direkt vor Ort.

Wir haben die Lösung!

BKM Bamberg
info@bkm-bamberg.de
www.bkm-bamberg.de

Kostenlose Schadensanalyse anfordern! Tel. 0176 / 677 555 88

Unser Angebot für Neukunden

**Photovoltaikanlage
Heimspeicher /
Gewerbespeicher
PV + Wärmepumpe**

zum attraktiven Vorzugspreis
inklusive Beratung, Planung und
Montage (schnellstmöglich)

PRIVAT & GEWERBE

POWER SOLUTIONS
www.photovoltaik-bamberg.de

**IHR REGIONALER PARTNER
FÜR PHOTOVOLTAIK**



www.schunder-bestattungen.de

96158 Frensdorf
 Hauptstraße 23c • Tel. 095 02 - 925 78 10



SCHUNDER
 BESTATTUNGEN



Bittel GmbH
AUSBAU SANIERUNG
 ALLES AUS EINER HAND

Bittel Ausbau-Sanierungs-GmbH
 Ausstellung:
 Mühlfeld 4 · 96114 Hirschaid/Erlach
 Termine nach Vereinbarung

Mobil: 0171/4457145
 bittel-ausbau-sanierung@gmx.de
 www.bittel-ausbau-sanierung.de

BODEN	Trockenbau · Parkett legen · Parkett schleifen
DECKE	Dachfenster · Verschalungen · Malerarbeiten
WAND	Boden legen · Holzdecken · Türen · Fenster · Zäune

Schreinerei Krapp
Meisterbetrieb

Markus Krapp
 Obergreuth 23,
 96158 Frensdorf
 Tel.: 09502/921957
 Fax: 09502/490100
 Mobil: 0171/4079802
 www.schreinerei-krapp.de
 @:info@schreinerei-krapp.de

Innenausbau
 Möbel
 Treppen
 Böden
 Küchen
 Türen
 Fenster
 Zäune



Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Beratungsstellenleiterin
Ann-Katrin Gehringer

📍 Jägerstr. 14 | 96114 Hirschaid
 ☎ 09543 – 699 82 38
 ✉ ann-katrin.gehringer@steuerring.de



STEUER RING

Rundum-Service zum fairen Preis.

➔ www.steuerring.de/gehringer

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Arthrose oder Rückenschmerzen?

CORPO SANO
 Praxis für Bewegungstraining



Testen Sie das Gesundheitstraining bei Corpo Sano eine Woche KOSTENLOS.

- Gesundheitsorientiertes Krafttraining
- persönliche Betreuung
- Rücken-, Faszientraining
- Beweglichkeitstraining
- individuelle Trainingspläne



Kaulberg 13 | 96158 Frensdorf | Tel.: 0176 8181 2982

LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

JETZT ANGEBOTE SICHERN

- ✓ Kurze Lieferzeit
- ✓ Regionaler Fachbetrieb
- ✓ Qualität auf die Verlass ist

einfach kostenlose Beratung buchen



Terrassendächer | Markisen | Haustüren | Garagentore
 Lamellendächer | Kaltwintergärten | Insektenschutz | Rollläden

Sonnen- und Wetterschutz
 Manuel Fröhlich

🌐 www.manuel-froehlich.com
 ✉ info@manuel-froehlich.com
 ☎ 0162 609 22 20

Büro & Ausstellung:
 Dr.-Noddack-Str. 10
 96135 Stegaurach

Termine nach Vereinbarung

Natursteine
 ... natürlich von **BÜHL**

- Küchenarbeitsplatten
- Naturstein im Bad
- Innen- und Außenbereich
- Poolumrandungen
- Grabmale



Im Maintal 1
 96173 Unterhaid
 ☎ 09503 503380





BESTATTUNGEN
Marianne Schmuck
Inh. Sandra Schmuck

HIRSCHAID
Am Friedhof 4

☎ 09543 851705

www.bestattungen-schmuck.de

WIE HÄTTE PAPA DAS
WOHL GEWOLLT?

*Sprechen Sie rechtzeitig
mit ihm über seine Wünsche
für eine Individuelle
Trauerfeier.*



 **OSTEOPATHIE-PRAXIS**
HIRSCHAID *A. Wentz*

Alexandra Wentz & Team
Heilpraktikerin & Osteopathin

Terminvereinbarungen unter:
09543 / 211 30 58

*Wir sind
gerne
für Sie da!*

oder online:
www.osteopathiepraxis-hirschaid.de

Praxisadresse: Pickelstraße 17, 96114 Hirschaid

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



**FRÜHLINGS-
AKTION**

**JETZT
ANZEIGEN
SCHALTEN!**

**3 + 1
ANGEBOT***

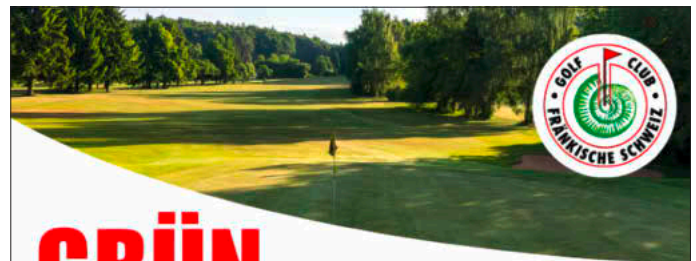
Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufssendienst
Violetta Windisch

Telefon: 09191 7232-56
v.windisch@wittich-forchheim.de

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 30.04.2026



GRÜN. RUHE.TEAM

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Platzpfleger

- Pflege der Golfanlage
- Bedienung & Wartung der Platzmaschinen

Mechaniker

- Maschinenreparatur & -Wartung
- Technische Unterstützung

INTERESSE?

Mail: info@gc-fs.de
Tel.: 09194 / 4827
Für mehr Infos QR-Code scannen



GOLFCLUB FRÄNKISCHE SCHWEIZ E.V.

Besuchen Sie unsere Grabmal-ausstellung.

Gerne übernehmen wir die anfallenden Formalitäten. Auch Nachschriften, Richtarbeiten und Umgestaltungen.



Gestaltung in Stein

Weikert & Maier

Natursteine

Weikert & Maier GmbH
 Industriestraße 1 u. 3 · 96178 Pommersfelden/OT Steppach
 Tel. 0 95 48 / 80 23 · Fax 0 95 48/ 83 85
 E-Mail: info@weikert-maier-naturstein.de · www.weikert-maier-naturstein.de
 Öffnungszeiten/Termine nach Vereinbarung

MARMOR – GRANIT – GRABMALE

ELEKTRO HAUSGERÄTE

IN GROSSER AUSWAHL!

- Hauseigener Kundendienst
- Liefer- & Montageservice
- Persönliche Beratung




Miele
Liebherr · AEG
Siemens · Bosch
Beko · Samsung · Nivona




FACHMARKT GATH Kirchhacker 1 - 96158 Herrnsdorf
 Tel. 09502/692 - www.fachmarkt-gath.de

Silber Steinnäufler
 Heilzentrum - Vitalis
 Körper - Geist - Seele



ALPHA COOLING®

die sanfte Kälteanwendung nur über die Handflächen.

...kann angewendet werden bei:

Rheuma, Arthritis, Zerrungen, Nervenschmerzen, Rückenschmerzen, Karpaltunnelsyndrom erhöhter Blutdruck, Migräne, Kopfschmerzen, Sportverletzungen, Long Covid Probleme psychische Belastungen, Leistungssteigerung u.v.m.

Erleben Sie die Kraft der Kälte und vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenfreien Probetermin!

www.heilzentrum-vitalis.de Tel. 09545-4458488 oder 015206896829
 Baunacher Str. 8, 96052 Bamberg / Mittelweg 4, 91330 Eggolsheim

UNSERE NEUEN MITARBEITER: RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!



www.wittich.de

Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!

... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO₂ vermeiden!

04916 Herzberg (Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen Sie Menschen.

 **Druckhaus WITTICH KG**
 Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

ESTRICH Höllein GmbH

■ ■ ■ ■ ■

Zement-, Industrie-, Schnell- und Fließestriche Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödeldorf

Tel. 0 95 05 / 80 32 28
 Fax 0 95 05 / 80 32 29
 Mobil 01 71 / 8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

Fightclub Hirschaid

HELDENKIDS



Familienbetrieb seit über 25 Jahren



Neuer Kurs HELDENKIDS

Für KINDER
von 4 bis 7 Jahren

- Exklusiv nur im **Fightclub Hirschaid** -

Kostenloses Schnuppertraining
Sonntag, 12. April 2026 um 10:00 Uhr
 (Telefonische Voranmeldung erforderlich)

Du möchtest, dass Dein Kind selbstbewusst, mutig und stark durchs Leben geht? Raus aus der Täter- und Opferrolle – rein in ein bärenstarkes Heldenbewusstsein. Neben ganz viel Spaß und Spiel setzen wir wertvolle Lektionen fürs Leben um. Zum Abschluss des Kurses sind alle Heldeneltern herzlich eingeladen, bei der Heldengürtelprüfung live mitzuerleben, wie sich Ihre Kinder in nur 12 Kurseinheiten weiterentwickelt haben.

Wir verankern die Voraussetzungen für ein Heldenbewusstsein

PHYSISCHE EBENE
Beweglichkeit, Flexibilität, Kraft, Energie, Belastbarkeit, Balance, Körpergefühl

PSYCHISCHE EBENE
Selbstbewusstsein, Grenzen setzen, mentale Stärke, Mitgefühl, Mut, Entspannung, Konzentration

AUFS LEBEN BEZOGEN
Gemeinschaft, Integration, Gesunde Vorsicht (ich gehe nicht mit Fremden mit)




KURSTERMINE

- **Freitag**, 17. April 2026 um 15:45 Uhr
- **Samstag**, 18. April 2026 um 9:45 Uhr

Wochenendkurse und weitere Termine auf Anfrage.

Anmeldung erforderlich!

Fightclub Schunk Hirschaid
Löserstraße 14 · Hirschaid

Tel. 0160/8141107
 0173/3237825 ab 8:00 Uhr
 Email: heldenkids@web.de
www.fightclub-hirschaid.de
Heldenkids Infos auf Instagram @ johannesschunk

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

ERZBISTUM
BAMBERG

Die **Erzdiözese Bamberg** sucht für das **Jugendamt der Erzdiözese** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Reinigungskraft (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
<https://personal-bezuege-kitas.erzbistum-bamberg.de>
unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“
der Erzdiözese Bamberg.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, stellen Sie bitte
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens**
10.04.2026 online ein.

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.

jobs-regional.de

CuraVivum®

Wir suchen
in Sassanfahrt **ab sofort**

Pflegeassistent (m/w/d)
Pflegefachhelfer (m/w/d)

WECHSELPRÄMIE: 1.500 €*

Sie erhalten u.a.:

- Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Herzliche Kolleginnen und Kollegen

*Alle Infos zum Angebot siehe Website.

Joblink 

CuraVivum GmbH | Haus St. Mauritius
Pfarrer-Berger-Straße 2, 96114 Hirschaid-Sassanfahrt
095 43 / 84 54 - 0
andreas.buerkel@curavivum.de www.curavivum.de/karriere

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
09207/528
info@boehlein-montagen.de

WITTICH
MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir danken für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen
frohe und erholsame
Osterfeiertage.

Ihre Gebiets-
verkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256
Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen
www.wittich.de



Qualität und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken!

Wir sind gleich in Ihrer Nähe und immer für Sie da!



www.ritzkowski-bauelemente.de

- Fenster und Haustüren
- Insektenschutz
- Rollläden für Neu- u. Altbau
- Markisen
- Innentüren
- Alle Montageleistungen
- Wartung und Reparaturen

Ritzkowski® Stefan Ritzkowski
96175 Pettstadt

Ausstellung: Ohmstraße 13 - Geöffnet nach Terminvereinbarung!
Tel.: 09502 / 921140 - Fax: 09502 / 921141 - Mobil 01 71 / 9 90 18 06



NEU: Selbstabholung von Schüttgütern

- Schotter
- Sand
- Kies
- Rindenmulch
- Humus
- Splitt

in 96114 Erlach bei Hirschaid Mühlfeld 35



Adi's Baggerbetrieb

Öffnungszeiten: Sa. 7.00 - 14.00 Uhr und Mo. - Fr. nach telefonischer Absprache
Tel. 0170 / 52 24 967

Franken Gold & Silber – Ankauf

Wir kaufen Münzen, Gold, Silber und Schmuck – fair, diskret und zum aktuellen Tagespreis. Seriöse Abwicklung und persönliche Beratung aus der Region.

FGS GmbH • Tel.: 0171 / 2941152
www.franken-gold-silber.de

h.KORN

ENTSORGUNG – RECYCLING – SERVICE

96114 Hirschaid · Tel. 09543/6367 · Jägerstraße 2
info@h-korn.de · www.h-korn.de · Instagram h.korn_hirschaid

RECYCLINGHOF

Sie können bei uns folgende Abfälle anliefern:

- Sperrmüll
- Restmüll
- Altholz
- Bauschutt
- Ytong
- Rigips
- Dämmwolle (Mineralwolle-Dämmung)
- asbesthaltige Abfälle (Eternitplatten)
- Papier
- Altreifen
- Fenster, Flachglas

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr, Di. + Do. 13.00-17.00 Uhr März bis Oktober
Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr, Di. + Do. 13.00-16.00 Uhr November bis Februar

Container und Muldenservice für größere Mengen und Baustellen

Ankauf von Schrott
Ankauf von NE-Metallen (Alu, Kupfer, etc.)



Fenster

Türen

Wintergärten

Überdachungen

denzlein

ALLE LÖSUNGEN EIN PARTNER.

Qualität aus der Region.

Eigene Fertigung und Montage. Große Ausstellung. Umfassende Beratung und Service. Für individuelle Lösungen, die alle Ihre Wünsche erfüllen.

Jetzt Termin vereinbaren! →



Informationen für Senioren



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



Gefördert durch den Freistaat Bayern

Mittagstisch



Speiseplan für April:

02.04.2026	Rahmspinat mit Ei u. Kartoffeln o. Spargelauflauf - Obst
09.04.2026	Puten-Spargel-Pfanne, Bratkartoffeln o. Tortellini mit italienischer Gemüsesoße - Quarkspeise
16.04.2026	Nudeln Bolognese, Käse o. Pfannkuchen, Champ.füllung - Apfel
23.04.2026	Putenpfanne, Kroketten o. Vegetarischer Bratling, Kräutersoße, Püree - Früchtequark
30.04.2026	Gemüsesuppe - Fischfilet „Müllerin Art“, Kart. u. Silvaner-Sauce o. Vanillemilchreis mit Apfelstücken

**Anmeldungen jeweils 1 Woche vorher bei
Michaela Heintz-Seeberger (94 49 37
oder 0170-201 77 38)**

Fahrdienst



Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.
Bei Fahrten zum Arzt ist die Angabe eines Zeitfensters für die Dauer des Besuchs wünschenswert.

Das würde unsere Planung sehr vereinfachen.

Für 2,50 € p. P. (Begleitpersonen 1,50 €) je einfache Fahrstrecke ist die Fahrt dienstags oder donnerstags nach vorheriger Anmeldung (ca. 1 Woche im Voraus) möglich

Tel.: 9449-37 oder 0170 -201 77 38

Ihre Michaela Heintz-Seeberger

Informationen für Senioren

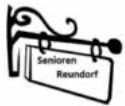


Gefördert durch den Freistaat Bayern



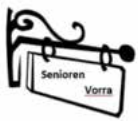
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



Die Senioren aus Reudorf treffen sich am **Donnerstag, den 09.04.2026** ab 14 Uhr im Sportlerheim.

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Die Senioren aus Vorra treffen sich am **Mittwoch, den 22.04.2026** um 14 Uhr in der alten Schule.

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung..



Die Senioren aus Herrnsdorf treffen sich am **Freitag, den 24.04.2026** um 15 Uhr in der Gastwirtschaft Barnikel

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Schauen Sie eher optimistisch oder pessimistisch in die Zukunft?



Die Natur malt uns Bilder unendlicher Schönheit, Tag für Tag, wenn wir nur Augen haben, sie zu sehen.

John Ruskin

Gedächtnistraining



Wir treffen uns
jeden Donnerstag
um 9:30 Uhr
im Pfarrheim
Frensdorf





Jugendarbeit Frensdorf

Mitreden statt scrollen, geht weiter!

Du wünschst dir Veränderung für deine Gemeinde, dann sag was! Nimm dir ein paar Minuten und sag uns, was du dir so vorstellst! Was würdest du gerne machen? Welche Aktionen wünschst Du dir? Sag uns „Was?“

Deine Ideen für unsere Gemeinde!

1. Was gefällt dir an unserer Gemeinde schon gut?

(z.B. Orte, Veranstaltungen, Angebote für Kids und Jugendliche)

2. Was fehlt dir hier als Jugendlicher/ Jugendliche?

(z.B. Treffpunkte, Sportmöglichkeiten, Musik, Aktionen, Veranstaltungen)

3. Welche Aktionen oder welches Projekt würdest du dir wünschen?

(z.B. Was sollten wir unbedingt einmal ausprobieren?)

4. Wenn du eine Sache sofort ändern könntest – was wäre das?

5. Hast du Lust dich aktiv mit einzubringen?

(z.B. Jugendtreff, Aktionen, Jugendpolitik, was könnten wir gemeinsam organisieren oder ausprobieren?)

Ja

Nein

Könnt ich mir schon vorstellen

Der Fragebogen ist anonym. Danke für deine Ideen – sie helfen dabei, unserer Gemeinde jugendfreundlicher zu machen! Einfach bei der Gemeinde in den Briefkasten!

Die Jugendarbeit nimmt Fahrt auf, bringt euch gerne mit Ideen ein und lasst Euch hören!

Eure Jugendbeauftragte Karin

Jugendarbeit Gemeinde Frensdorf

Karin Raabe (WhatsApp) 0171 7154652 — E-Mail: jugendarbeit@frensdorf.de

